

THALEKURIER

Hurra! Die Pfiffer-
linge sind da ...im
(Infos auf der Rückseite)

Peter's



Action und Adrenalin beim 18. Rosstrappendownhill

ALLE INFOS AUF DEN SEITEN 4-5

Ausgabe 09/2025 | 30.08.2025 | www.bodetal.de

Umbau der Psychiatrischen
Institutsambulanz in Neinstedt

Seite 3

Feuerwehren der Region:
Die Ortsfeuerwehr Stecklenberg

Seite 6

Triathlon »Hölle von Q«:
Die 9. Ausgabe lässt es krachen

Seite 8-9

AOK

Im Pflegefall rundum gut beraten

Die Pflegeberatung der AOK Sachsen-Anhalt gibt Orientierung, Information und Hilfestellung rund um das Thema Pflege.

Mehr erfahren auf
deine-gesundheitswelt.de/pflege

AOK Sachsen-Anhalt. Die Gesundheitskasse.

REGIONAL WERBEN IM THALEKURIER

IHRE MEDIABERATERIN:

Tosca Zadow • TEL.: 0 39 47.77 29 466
zadow@eckpunkt.de



MYTHEN-RESORT HEIMDALL

HOTEL, RESTAURANT,
VERANSTALTUNGEN
& ESCAPE ROOM

Poststraße 18, 06502 Thale
Tel.: 03947 939 44 66
www.mythenresort.de

WIR SUCHEN DICH!
FÜR DIE BEREICHE
KÜCHE (KOCH/KÖCHIN)
SERVICE RESTAURANT
REZEPTION
Bewerbung an info@mythenresort.de



FEWUR
RESTAURANT

RÄTSELDORF
Thale

Ford Puma 1,0
EcoBoost Hybrid

NEU- & GE-
BRAUCHTWAGEN
BOSCH SERVICE

Thale
KRUG

Klimaautomatik | Sitzheizung | Frontscheibenheizung | beheizbares Lenkrad | Fahrersitz höhenverstellbar | Mittelarmlehne | Rücksitzbank geteilt umklappbar | el. Fensterheber + Außenspiegel-beheizbar | Tempomat | Anhängerkupplung | Bluetooth | Lichtsensor | Regensensor | Einparkhilfe hinten + Rückfahrkamera
Irrtümer und Zwischenverkauf vorbehalten!
Inzahlungnahme, Ablösung von laufenden Krediten und Finanzierung auch ohne Anzahlung möglich!!!



Barpreis in €:
18.950,-

Erstzulassung: 06/2022
Kilometer: 20.000 km
Leistung: 92 kW (125 PS)
Antrieb: Benzin, Automatikgetriebe

Auto Dienst Krug GmbH | Neinstedter Str. 15 B | 06502 Thale | Tel.: 0 39 47.22 33 | www.autodienst-krug.de

Fragen Sie auch nach unseren Finanzierungs- & Leasingangeboten!

TANKSTELLE M1 ALLRODE

Am Schmiedegassenweg 1, 06502 Thale

Spare jetzt mit unserer M1 Tankkarte!

Mundt Magdeburg
md-tankstellen@mundt.de



NEU

24 H GEÖFFNET

☎ 0391/508000



Landrat Thomas Balcerowski, Kaufmännischer Vorstand der Ev. Stiftung Neinstedt Stephan Zwick, Oberärztin Regina Kreutzer, Pädagogisch-Diakonischer Vorstand der Ev. Stiftung Neinstedt Ronny Rösler, Ministerin Petra Grimm-Benne, Kaufmännische Leitung Fachkrankenhaus Kristin Rost und Mitarbeiterin der PIA Karin Wittlinger bei der Fördermittelübergabe für die PIA

FOTO: © A.DAMM ESN

Umbau der Psychiatrischen Institutsambulanz in Neinstedt

TOURISMUS BÜRGER WIRTSCHAFT

Gesundheitsministerin Petra Grimm-Benne übergibt 1,3 Millionen Euro für Umbau der Psychiatrischen Institutsambulanz in Neinstedt

Um für zukünftige Pandemien besser gewappnet zu sein, erhält die Evangelische Stiftung Neinstedt 1,3 Millionen Euro vom Land Sachsen-Anhalt. Mit der Förderung aus dem Corona-Sondervermögen soll die Psychiatrische Institutsambulanz (PIA) des Fachkrankenhauses »Hildegard von Bingen« im Thaler Ortsteil Neinstedt umgebaut werden. Gesundheitsministerin Petra Grimm-Benne betonte bei der Übergabe des Zuwendungsbescheids: »Mir ist es ein wichtiges Anliegen, auch für Pflegebedürftige und Menschen mit psychischen Erkrankungen gute Wohn- und Behandlungsangebote zu schaffen. Neben einer modernen Ausstattung bedeutet das vor allem genügend Platz. Der Neubau in Neinstedt zeigt, wie aus den

Einzelzimmern und der Verbesserung der Versorgungssituation für die Bürgerinnen und Bürger sorgen wir für mehr Lebensqualität und einen optimierten Infektionsschutz.«

Ronny Rösler, Pädagogisch-Diakonischer Vorstand der Evangelischen Stiftung Neinstedt, freut sich über die Unterstützung und erklärt: »Die Sicherung der regionalen Gesundheitsversorgung nimmt immer mehr an Bedeutung zu. Eine gute Versorgungsstruktur für Menschen in Belastungssituationen und Menschen mit Beeinträchtigungen ist unser Ziel. Dies erreichen wir unter anderem durch die Struktur der Psychiatrischen Institutsambulanz (PIA). Wir sind sehr froh und dankbar, dass es mit den Fördermitteln gelingt,

an diesem Ziel zu arbeiten.« Parallel erfolgt der pandemieresiliente Umbau des Psychiatrischen Fachkrankenhauses »Hildegard von Bingen«. Im Zuge dieser Baumaßnahme sollen die derzeit 3- und 4-Bettzimmer in Einzel- und Zweibettzimmer, meist mit eigenen Sanitärbereichen, umgebaut werden. Dafür wird mehr Platz benötigt, so dass neben der Sanierung des Bestandsgebäudes auch ein Anbau entstehen soll, in dem ebenfalls Patientenzimmer untergebracht werden. Darüber hinaus soll mit dem Projekt eine direkte Anbindung der PIA an das psychiatrische Fachkrankenhaus geschaffen werden, um eine bestmögliche Versorgung der Bevölkerung zu erreichen. In der Institutsambulanz werden dabei neben Behandlungszimmern auch Therapieräume und die erforderlichen Nebenräume geschaffen. Diese Raumaufteilung schafft im Pandemiefall eine Trennung der infektiösen von nichtinfektiösen Patientinnen und Patienten.

Kommen Sie vorbei!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

- ✓ Kinoabend
- ✓ Mal- & Bastelstation
- ✓ Hüpfburg
- ✓ Gewinnspiel
- ✓ Zuckerwatte
- ✓ Satte Rabatte

Kostenlose Tarifberatung

Jedes Jahr 200 € mehr im Geldbeutel.
Buchen Sie jetzt Ihren Beratungstermin mit unserer
Günstiger-Garantie unter synvia.de/thale.

GEWINNE
im Gesamtwert von über
20.000 €

Teilnahme gratis und nur am Infostand

**SYN
VIA**

Das SYN VIA Sommerfest

Rathausplatz:

17.09.25

16.00 – 19.00 Uhr



19.30 – 22.00 Uhr
Kinoabend

18.09.25

10.00 – 18.00 Uhr

Rosstrappen Downhill:

19.09.25

10.00 – 18.00 Uhr

20.09.25

10.00 – 16.00 Uhr

Wir unterstützen





Das Veranstaltungszentrum am Bikeshop Bodetal lockt mit diversen Ständen, Verpflegung und in diesem Jahr sogar mit einer Hüpfburg für die kleinen Besucher.



Die Teilnahme an dem Rennen ist ab Jahrgang 2012 möglich. Alle, die jünger sind, können aber zuschauen und Rennluft schnuppern.



18. Rosstrappendownhill mit Hüpfburg und Zuckerwatte

Am 19. und 20. September erwarten die ehrenamtlichen Organisatoren der Abteilung BODE BIKE im SV Stahl Thale e.V. zum diesjährigen ROSSTRAPPENDOWNHILL wieder rund 200 Extremsportler, die sich mit ihren Spezialrädern wagemutig von der Rosstrappe ins Tal hinabstürzen.

Auch in diesem Jahr ist das beliebte Extremsportevent wieder Teil des Gravity Cups – einer ehrenamtlich organisierten Rennserie zur Nachwuchsgewinnung mit sechs Austragungsorten. Beim vorletzten Rennen der Serie können die Teilnehmenden in Thale noch einmal wichtige Punkte für die Gesamtwertung sammeln.

Los geht es bereits am Freitagnachmittag um 14 Uhr mit einem freien Training, bei dem sich die Downhiller und Downhillerinnen mit der Strecke vertraut machen und die optimale Linie finden können. Am Samstag ab 8 Uhr sind dann noch einmal rund 4 Stunden Zeit zum Üben, bevor gegen 12:30 Uhr die Wertungsläufe der insgesamt 5 Klassen beginnen. Da die Strecke vom Start auf der Rosstrappe bis zum Ziel hinter dem Ferienhausdorf ablaufbar und fast überall einsehbar ist, können die Zuschauer die spektakulären Abfahrten hautnah und kostenfrei erleben.

Da das Event ohne die vielen ehrenamtlichen Helfer und die Unterstützung einiger treuer Sponsoren nicht möglich wäre, möchten die Veranstalter an dieser Stelle all denjenigen danken, die auch in diesem Jahr wieder mit Spenden und jede Menge ihrer Freizeit dafür sorgen, dass der ROSSTRAPPENDOWNHILL bereits zum 18. Mal stattfinden kann.

Ein besonderes Dankeschön gilt den regelmäßigen Hauptsponsoren Seilbahnen Thale Erlebnisswelt, dem

Bikepark Bodetal und dem Bikeshop Bodetal. »Wir freuen uns, dass wir mit SYN VIA ein weiteres regionales Unternehmen als Hauptsponsor gewinnen konnten«, sagt Michael Hesse vom Organisationsteam. Der Anbieter für Internet, Telefon und Fernsehen ist auch mit einem Stand vor Ort und bietet mit einer Hüpfburg und Zuckerwatte ein zusätzliches Angebot für Familien.

Dankbar ist auch Thales Stadtoberrhaupt Maik Zedschack, dass der ROSSTRAPPENDOWNHILL nach der Corona-Zwangspause wieder ein verlässlicher Bestandteil des Veranstaltungskalenders der Stadt Thale ist. »Ich wünsche allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern erfolgreiche und vor allem verletzungsfreie Abfahrten, und danke den Organisatoren und vielen freiwilligen Helfern für ihr ehrenamtliches Engagement und die damit einhergehende Bereicherung unserer Sport- und Kulturlandschaft.«

Das Veranstaltungszentrum mit dem Organisationszelt, ein paar kleinen Ständen und dem Angebot von SYN VIA befindet sich wieder vor dem Bikeshop Bodetal direkt am Parkplatz Bodetal. Hier kann man mit den Fahrerinnen, Fahrern und natürlich auch den Helfern ins Gespräch kommen, die Technik für diesen Extremsport bewundern oder einfach nur verweilen und das Treiben beobachten.

Infos unter: rosstrappendownhill.de

SPONSOREN & HELFER GESUCHT! Um den 18. Rosstrappendownhill sowohl finanziell als auch personell abzusichern, werden aktuell noch Sponsoren und freiwillige Helfer gesucht.
Kontakt: Tel.: 03947 4940125 / E-Mail: info@rosstrappendownhill.de

Die Feuerwehren der Region stellen sich vor: Die Ortsfeuerwehr Stecklenberg

TOURISMUS BÜRGER WIRTSCHAFT

Die Geschichte der Ortsfeuerwehr Stecklenberg reicht weit zurück und ist eng mit der Entwicklung der Gemeinde verbunden. Bereits im späten 19. Jahrhundert wurde der Grundstein für den organisierten Brandschutz im Ort gelegt. Nachdem Stecklenberg im Jahr 1893 eine selbständige Kommune wurde, folgte im Mai 1894 ein Schreiben des damaligen Landrats Stielow vom königlichen Landratsamt des Kreises Aschersleben. Darin wurden die Gemeinden auf die Polizeiverordnung von 1893 hingewiesen, die die Einrichtung einer Pflichtfeuerwehr vorsah. Aufgrund der damals angespannten finanziellen Lage erhielt die Gemeinde eine Fristverlängerung. Schließlich wurde 1897 durch ein Abkommen zwischen der Gemeinde und dem örtlichen Gutsbesitzer der Feuerlöschverband Stecklenberg gegründet – der Vorläufer der heutigen Ortsfeuerwehr.

Heute ist die Ortsfeuerwehr Stecklenberg eine von neun Ortsfeuerwehren der Stadt Thale und zählt 30 aktive Mitglieder in der Einsatzabteilung. Das Einsatzgebiet umfasst unter anderem weite Waldflächen mit beliebten Wanderzielen wie der Stecklen- und Lauenburg, die Bungalowsiedlung auf dem Küchenberg, eine Pflegeeinrichtung sowie verschiedene Beherbergungsbetriebe. Auch im überörtlichen Brandschutz spielt die Ortsfeuerwehr eine bedeutende Rolle, insbesondere mit ihrer Atem-

schutzkomponente, die bei Großschadenslagen zum Einsatz kommt.

Für ihre vielfältigen Aufgaben verfügt die Feuerweh über drei moderne Einsatzfahrzeuge: Ein Tragkraftspritzenfahrzeug mit Wasser (TSF-W) aus dem Jahr 2005, das auf einem MAN-Fahrgestell aufgebaut ist und über einen 750-Liter-Löschwassertank verfügt, ein Mannschaftstransportfahrzeug (MTF) mit spezieller Ausstattung für den Atemschutzeinsatz, das 2012 in Dienst gestellt wurde, sowie ein geländegängiges Einsatz-Quad auf CFMOTO-Basis, das insbesondere in unwegsamem Terrain wertvolle Unterstützung leistet.

Zur Sicherstellung der Einsatzbereitschaft finden regelmäßig freitags in der Zeit von 19:00 bis 21:00 Uhr Übungsabende der Einsatzabteilung statt. Dabei vertiefen die Kameradinnen und Kameraden in theoretischen und praktischen Ausbildungseinheiten ihr Fachwissen und trainieren den Umgang mit Gerät und Technik, um für unterschiedlichste Einsatzszenarien bestmöglich vorbereitet zu sein.

Ein besonderer Fokus liegt auf der Nachwuchsarbeit: Die Jugendfeuerwehr Stecklenberg besteht derzeit aus acht Jugendlichen im Alter von 10 bis 15 Jahren, die sich ebenfalls freitags von 16:30 bis 18:00 Uhr treffen. Die Kinderfeuer-

weh bietet Kindern zwischen 6 und 9 Jahren alle zwei Wochen mittwochs von 16:30 bis 17:30 Uhr einen spielerischen Einstieg in das Thema Brandschutz – mit viel Spaß und pädagogischem Feingefühl.

Ein unverzichtbarer Partner der Ortsfeuerwehr ist der Feuerwehfvörderverein Stecklenberg. Dieser wurde am 11.10.2011 gegründet und zählt heute 81 Mitglieder. Mit viel Engagement unterstützt der Verein die Feuerweh nicht nur finanziell, sondern auch ideell. Zwei der drei Einsatzfahrzeuge – das MTF (2012) und das Quad (2022) – wurden durch den Förderverein beschafft und feierlich übergeben. Für diese vorbildliche Vereinsarbeit wurde der Verein im Jahr 2022 mit dem "Goldenen Thalex" in der Kategorie Vereinsarbeit ausgezeichnet.

Doch die Feuerweh in Stecklenberg ist weit mehr als nur ein Garant für Sicherheit – sie ist auch ein wichtiger kultureller und sozialer Akteur im Dorfleben. Gemeinsam mit dem Förderverein organisiert sie das jährliche Osterfeuer, den Weihnachtsmarkt und unterstützt Veranstaltungen wie das traditionelle Kirschblütenfest, das Schützenfest und das Vereinsgrillen. Dabei pflegt sie eine enge Zusammenarbeit mit anderen Vereinen im Ort, wie etwa dem Harzklub-Zweigverein, der bereits mehrere Projekte des Fördervereins finanziell unterstützte.



Der Fuhrpark der Ortsfeuerwehr Stecklenberg umfasst 3 Einsatzfahrzeuge (v.l.n.r.): MTF (2012), Quad (2022), TSF-W (2005)



Die Ortsfeuerwehr Stecklenberg im Jahr 2024 vor dem Gerätehaus in Stecklenberg



Im Rahmen des Festaktes 2022 anlässlich der 100 Jahre Stadtrecht-Feierlichkeiten von Thale wurde der Förderverein der Feuerwehr Stecklenberg e.V. mit dem goldenen Thalix geehrt.



Der ehemalige Hotelbau im Ortskern Stecklenberg wurde 1975-1978 durch Eigenleistung zum Feuerwehrgerätehaus umgebaut und ist mittlerweile auch das Dorfgemeinschaftshaus



Schon jetzt vormerken

Einladung zum Falk & Frei Brunch

am 05.10, 02.11, 07.12.2025

ab 10 Uhr in der Selkelodge

Mit vielen bunten Gerichten – warm & kalt, frisch aus der Region, verfeinert mit Aromen aus aller Welt. Inklusive einem Glas prickelndem Sekt. Brunch nach Lust & Laune: 39€ p.P.

Voranmeldung bitte
per Mail an info@falkundfrei.de



falk & frei
SELKETAL RESORT



11.10.25
Save the date

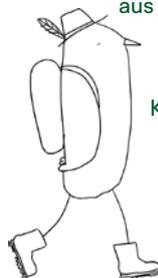
Es wird bunt im Falk & Frei beim Herbstfest mit Live-Musik & kulinarischen Highlights

11. Oktober 2025

ab 10 Uhr

Wir feiern den Herbst. Gemeinsam mit euch. Freut euch auf Live-Musik von "Barcoustics", kreativen Gerichten aus unserer Küche und einer richtig guten Zeit im Herzen des Selketals.

Mit einem abwechslungsreichen Programm für die Kleinen & noch entspannteren Stunden für die Großen.



falk & frei
SELKETAL RESORT





Rund 140 Staffeln sind am Start. Im Ziel feiern dann Schwimmer, Radfahrer und Läufer gemeinsam.

Die 9. Ausgabe lässt es krachen: Triathlon »Hölle von Q« am 07. September

TOURISMUS BÜRGER WIRTSCHAFT

Diese Hölle von Q hat alles, um eine ganz besondere zu werden. Bei den Männern treten die schnellsten Vier aus dem letzten Jahr gegen den zurückkehrenden Sieger von 2021 und 2022 sowie richtig starke Debütanten an. Unter den neuen Gesichtern ist mit Michael Wegracht auch ein Deutscher Meister auf der Langdistanz. Das Feld ist in der Spitze so stark besetzt, dass es erstmals zu einer Entscheidung auf den letzten Metern kommen könnte. Der erst im letzten Jahr aufgestellte Streckenrekord fällt möglicherweise schon wieder. Insgesamt sind über 200 Männer gemeldet.

Auch beim Einzel der Frauen gibt es erfreuliches zu berichten: mit 50 Meldungen ist das Feld deutlich größer als bisher. Dabei sind die Titelverteidigerin, die Gewinnerin von 2022 und 2023 sowie die Erste von 2018. Hier gibt es ebenfalls starke Konkurrenz von Triathletinnen, die ihre erste Hölle bestreiten.

Bei den Staffeln schließlich ist bei der 9. Hölle von Q wieder die bewährte gute Mischung aus lokalen Teams und Vertretungen aus ganz Deutschland vertreten. Insgesamt haben sich mit 680 mehr Sportler angemeldet, als je zuvor. Alle Voraussetzung für besonders spannenden Triathlonsport sind also gegeben.

Sportinteressierte haben entlang der Strecke zahlreiche Gelegenheiten mitzufiebern. Los geht es früh wie immer um 6:40 Uhr am Kieselsee in Ditfurt mit dem Schwimmen. Die schnellsten Sportler werden laufend ab 10:45 Uhr am Rathaus in Quedlinburg erwartet. Zwischendurch lohnt es sich unter anderem ab ca. 8:45 Uhr in Thale in der Nähe des Klubhauses zu stehen. Dort kommen die Radfahrer und Radfahrerinnen gleich mehrfach vorbei.

Weitere Tipps für Zuschauer finden sich unter www.hoelle-von-q.de



Merle Breckwoldt wird in Thale angefeuert. Sie geht als Titelverteidigerin an den Start.



Vorfriede am Start. Zunächst sind 2 km zu schwimmen.



Großmisch/Quedlinburg



DIE WOHNAGENTUR



Quedlinburg 702525



Garten- und Landschaftsbau e.K.



VERKEHRS | INDUSTRIE | SYSTEME
BANKKOMPETENZ AUS HALBERTSHOF



So vielseitig wie Ihre Ansprüche.

Straßensperrungen am 7.9.2025 und wichtige Infos für Anwohner:

Ca. 07:30 – 11:00 Uhr:

L 93 zwischen Abzweig Rosstrappe und Allrode in beide Richtungen voll gesperrt. Treseburg nur über Altenbrak erreichbar (Baustelle während dieser Zeit befahrbar!). Ausweichparkplätze eingerichtet.

Rosstrappe über Thale normal und von Wienrode über L93 eingeschränkt erreichbar.

Ca. 08:00 – 12:30 Uhr:

L240 zwischen Friedrichsbrunn und Thale in beide Richtungen voll gesperrt. Hexentanzplatz nur mit Seilbahn von Thale erreichbar.

Ca. 08:00 – 12:30 Uhr:

Mehrere Straßenzüge beim Klubhaus Thale gesperrt: Rudolf-Breitscheid-Straße/Alfredstraße/Stecklenberger Allee

Ca. 08:00 – 11:00 Uhr:

Umleitungen in Friedrichsbrunn

Busse: Im Bereich Treseburg/Friedrichsbrunn/Thale fallen am Vormittag des 7.9. mehrere Buslinien aus.

Weitere Infos unter: www.hoelle-von-q.de/anwohnerinfos/



Wurde gerade Deutsche Vizemeister auf der Langstrecke und läuft zum vierten Mal die 21 km durch die Hölle: Timo Pippart.

RENAULT CLIO

sorgenfrei, anzahlungsfrei, zinsfrei



ab
mtl. leasen **199 €**

Renault KISS Deals¹ – least sich rundum sorgenfrei³

Renault Clio TCe 90: Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 5,3; CO₂-Emission kombiniert (g/km): 120; CO₂-Klasse: D.

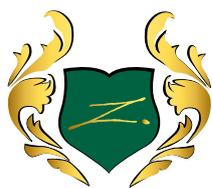
¹ Renault Clio KISS TCe 90: Gebundener Sollzins: 0,00 % p.a. Leasingsonderzahlung: 0 €. Laufzeit: 36 Monate. Gesamtaufleistung: 30.000 km. Monatsrate: 199 €. Gesamtbetrag: 5.976 €. inkl. Sorgenfrei-Paket² im Wert von 785 €, GAP³ Versicherung im Wert von 767 € und RRV³ Versicherung im Wert von 436 €. Ein Kilometer-Leasingangebot von Mobilize Financial Services, Geschäftsbereich der RCI Banque S. A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstr. 1, 41468 Neuss. Gültig für Privatkund/-innen bis zum 30.09.2025 und Zulassung bis zum 31.12.2025. ² Renault Full Service besteht aus einer Garantieverlängerung der Renault Deutschland AG sowie Abdeckung aller Kosten der vorgeschriebenen Wartungs- und Verschleißarbeiten, Hauptuntersuchung (HU) sowie Mobilitätsgarantie für die Vertragsdauer von mind. 36 Monaten ab Erstzulassung gemäß Vertragsbedingungen. HU nach § 29 StVZO. ³ über die RCI Versicherungs-Service GmbH, Jagenbergstr. 1, 41468 Neuss. Versicherer: RCI Insurance Limited, Level 3 Mercury Tower, The Exchange Financial & Business Centre, Elia Zammit Street, St. Julian's, STJ 3155, Malta. Es gelten die AGB. Abb. zeigt Sonderausstattung.



DER FAMILIEN-MAKLER IHR STARKER PARTNER VOR ORT



IMMOBILIENBEWERTUNG INKLUSIVE



ImmoZ
ImmoZ estate GmbH

Harzweg 28
06484 Quedlinburg
Tel.: 03946 5271403
info@immoz.eu

www.immoz.eu

■ Lokale Aktionsgruppe Nordharz-Aschersleben-Seeland startet den 3. Projektwettbewerb in der Förderperiode 2021-2027

Sie haben eine gute Idee, die den ländlichen Raum weiterentwickelt und lebenswerter macht?

Sie möchten Ihr Projekt im Fördergebiet der LAG NAS verwirklichen und benötigen finanzielle Unterstützung? Dann zögern Sie nicht und reichen Sie uns Ihre Idee ein. Nutzen Sie dafür den Projektsteckbrief, den Sie auf unserer Webseite finden.

Die Projektsteckbriefe können in der Zeit **vom 15.09.2025 bis zum 24.10.2025** von Vereinen, Unternehmen, Kommunen, Gemeindeverbände und Privatpersonen sowie juristischen Personen des öffentlichen Rechts und gemeinnützigen juristischen Personen beim LAG Nordharz-Aschersleben-Seeland e.V. oder beim LAG Management eingereicht werden.

Das Fördergebiet des LAG NAS umfasst die Städte Aschersleben, Ballenstedt, Falkenstein, Harzgerode, Welterbestadt Quedlinburg, Seeland, Thale und die Verbandsgemeinde Vorharz mit den Mitgliedsgemeinden Difturt, Hedersle-

ben und Selke-Aue (OT Hausneindorf, Heteborn und Wedderstedt).

Die Mitglieder des LAG Nordharz-Aschersleben-Seeland e.V. (LAG NAS) entscheiden in ihrer Mitgliederversammlung im Dezember 2025, welche Projekte die Ziele ihrer Entwicklungsstrategie am besten unterstützen und förderwürdig sind. Nach dieser Entscheidung können die Förderanträge gestellt werden.

Die Höhe einer möglichen Förderung bestimmt sich auf der Grundlage der Lokalen Entwicklungsstrategie und richtet sich nach der Rechtsform des Antragstellers sowie den Vorgaben der Förderrichtlinien. Sie kann zwischen 50 % und 90 % der förderfähigen Gesamtkosten liegen.

Für den 3. Projektwettbewerb sind Fördermittel aus dem ELER-Fonds in Höhe von 2.763,7 TEUR, aus dem EFRE-Fonds in Höhe von 1.407 TEUR und aus dem ESF+ Fonds 421,9 TEUR verfügbar.

Alle Informationen finden Sie auf unserer Webseite:

lag-nordharz-aschersleben-seeland.de

Im Downloadbereich können Sie den Projektsteckbrief als beschreibbare pdf herunterladen.

Sie haben Fragen? Nehmen Sie gern direkt Kontakt mit unserem LAG Management auf:

Harz AG - Initiative Wachstumsregion
Dornbergsweg 2, 38855 Wernigerode
Ansprechpartnerin: Steffi Rienäcker
Telefon: 03943/935821,
E-Mail: leader.NAS@harz-ag.de

Wir freuen uns auf Ihre Projektideen.

Heike Schoch

1. Vorsitzende

des LAG Nordharz-Aschersleben-Seeland e.V.

Förderschwerpunkte des LAG Nordharz-Aschersleben-Seeland e.V.

Lokale Entwicklungsstrategie

Lebensqualität und sozialer Zusammenhalt

Naherholung, Tourismus und Kultur

Wirtschaftsförderung und Standortentwicklung

Klimaschutz und Klimafolgenanpassung

Kontaktdaten

LAG Nordharz-Aschersleben Seeland e.V.
Marktplatz 1, 06493 Harzgerode

LAG Management –Harz AG
Dornbergsweg 2, 38855 Wernigerode
03943 935808

Leader.nas@harz-ag.de

lag-nordharz-aschersleben-seeland.de

Fördermöglichkeiten

LEADER/CLLD

ELER Europäischer Landwirtschaftsfonds zur Entwicklung ländlicher Räume

- ❖ Sanierung, Modernisierung von Sportstätten und Freibäder
- ❖ Vorhaben der ländlichen Entwicklung
- ❖ Förderung einer nachhaltigen multimodalen Mobilität

LEADER/CLLD

EFRE Europäischer Fonds für regionale Entwicklung

- ❖ Investitionen in die kulturelle Infrastruktur
- ❖ Vorhaben zur Begleitung des demographischen Wandels
- ❖ Vorhaben zur Förderung des Natur- und Aktivtourismus

LEADER/CLLD

ESF+ Europäischer Sozialfonds

- ❖ Unterstützung von Willkommenskulturen
- ❖ Projekte zur Bewältigung sozialer Folgen des demografischen und strukturellen Wandels
- ❖ Bildungsprojekte für Umwelt, Naturschutz und Nachhaltigkeit
- ❖ Vorhaben zur kulturellen Bildung für alle Altersgruppe

Alle Fördermöglichkeiten und -bedingungen finden Sie in den Richtlinien des jeweiligen Förderprogramms



#moderndenken



Kofinanziert von der Europäischen Union



INFORMATIONEN ZU DEN SAMMLUNGEN VON BIOABFÄLLEN ZWEI SAMMELTERMINE IN IHREM ORT!

Die Entsorgungswirtschaft des Landkreises Harz AÖR (enwi) bietet den Bewohnern der **Stadt Thale** die haushaltsnahe und kostenlose Sammlung von biologischen Abfällen an. Diese Sammlung findet statt

- **am Montag, den 15. September 2025 und Mittwoch, den 22. Oktober 2025, in Allrode, Almsfeld, Friedrichsbrunn und Wendefurth;**
- **am Dienstag, den 16. September 2025 und 21. Oktober 2025, in Altenbrak und Treseburg;**
- **am Donnerstag, den 25. September 2025 und Montag, den 3. November 2025, in Neinstedt, Stecklenberg, Warnstedt, Weddersleben und Westerhausen sowie**
- **am Freitag, den 10. Oktober 2025 und 7. November 2025, im Stadtgebiet Thale.**

Allen Interessenten, die sich an dieser Aktion beteiligen möchten, gibt die enwi folgende Hinweise:

Es werden Bioabfälle wie Baum- und Strauchschnitt, Heckenschnitt, Rasenschnitt, Laub, Stauden und andere biologisch abbaubare Abfälle gesammelt.

Damit eine zügige Übernahme möglich ist, legen Sie bitte das Material **am Sammeltag bis spätestens 07:00 Uhr** an der Straße vor Ihrem Wohngrundstück am Straßenrand geordnet bereit.

Sollten durch **Baumaßnahmen** Einschränkungen für die Abfuhr des Materials bestehen, **legen Sie** bitte die Bioabfälle **an der nächst befahrbaren Straße** ab.

Um das Aufladen zu erleichtern, ist es notwendig, den Baum- und Strauchschnitt **vorher zu bündeln**. Verwenden Sie dazu Naturfasern, denn Metall- oder Plastikbänder können in der Kompostanlage nicht verrotten. Die Bündel können **bis zu 25 Kilogramm schwer** und **bis zu 2 Meter lang** sein, die **Äste bis zu 15 Zentimeter dick**.

Für **Kleinmaterial** bietet die enwi **70-Liter-Papiersäcke zum Preis von 1,40 Euro/Stück** an. Die **Vertriebsstellen** entnehmen Sie bitte dem Entsorgungskalender 2025, den Internetseiten der enwi oder der enwi-App. Sie können das Material aber auch in Körben, Wannen, Eimern oder Kartons bereitstellen. Diese Gefäße nehmen Sie nach dem Entleeren wieder an sich. Bitte verwenden Sie **keine Textil- oder Plastiksäcke sowie Regen- und Abfallbehälter!**

Bitte säubern Sie bei eventueller Verschmutzung die Übergabestelle nach der Abfuhr.

Beachten Sie bitte die Hinweise schon bei der Vorbereitung des Materials, da der Entsorger sonst Ihre biologischen Abfälle nicht mitnehmen kann.

Ergänzend zur Straßensammlung bietet die enwi **privaten Haushalten** die Möglichkeit an, **Kleinmengen** (max. 2 m³) mit eigenen Transportmitteln **kostenfrei** auf nachfolgenden Anlagen zu den angegebenen Zeiten anzuliefern:

Wertstoffhof Ballenstedt

Gewerbegebiet „Pfungstwiese“,
Zeitraum: ganzjährig, Dienstag und Donnerstag 13:00 bis 18:00 Uhr (November – Februar 14:00 bis 17:00 Uhr), samstags 08:00 bis 13:00 Uhr (November – Februar 09:00 bis 12:00 Uhr).

Wertstoffhof Oberharz in Elbingerode

Bauhof der Stadt Oberharz am Brocken, Mühlental an der B 27,
Zeitraum: ganzjährig, Dienstag 13:00 bis 18:00 Uhr (November - Februar 13:00 bis 17:00 Uhr), Samstag 09:00 bis 12:00 Uhr.

Wertstoffhof Westerhausen (ehem. Deponie)

an der Ortsverbindungsstraße zwischen Westerhausen und Warnstedt,
Zeitraum: ganzjährig, Montag bis Freitag 09:00 bis 17:00 Uhr, Samstag 09:00 bis 12:00 Uhr.

In Blankenburg – Bauhof,

Alte Halberstädter Straße 31a,
am 05.11.2025 von 15:00-17:00 Uhr sowie am 08.11.2025 und am 15.11.2025, jeweils von 09:00-12:00 Uhr.

In Allrode – Bauhof (gegenüber dem Friedhof),

am 11.10.2025 und am 08.11.2025, jeweils von 08:00 – 12:00 Uhr.

Auftretende Fragen werden im Vorfeld zur Sammlung und an den Sammeltagen telefonisch unter der Nummer 0 39 41 – 68 80 45 beantwortet.

Ihre Entsorgungswirtschaft des Landkreises Harz AÖR

Halberstadt, den 11.08.2025



**ÖFFENTLICHE BEKANNTGABE DES REFERATES IMMISSIONSSCHUTZ
GENEHMIGUNG, UMWELTVERTRÄGLICHKEITSPRÜFUNG ZUR VORPRÜFUNG
NACH § 9 ABS. 2 SATZ 1 NR. 2 DES GESETZES ÜBER DIE
UMWELTVERTRÄGLICHKEITSPRÜFUNG (UVP) I. V. M. § 7 UVP
IM RAHMEN DES GENEHMIGUNGSVERFAHRENS ZUM ANTRAG DER FIRMA
CAREA HARZHOTEL ALLRODE GMBH, 53332 BORNHEIM, AUF DIE ERTEILUNG EINER GENEHMIGUNG
NACH § 4 DES BUNDES-IMMISSIONSSCHUTZGESETZES (BIMSchG) FÜR DIE ERRICHTUNG
UND DEN BETRIEB EINER FLÜSSIGGASVERSORGUNGSANLAGE MIT LAGERBEHÄLTEN
IN 06502 THALE/ OT ALLRODE IM LANDKREIS HARZ**

Die CAREA Harzhotel Allrode GmbH, 53332 Bornheim, beantragte mit Schreiben vom 29.04.2025 beim Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt die Genehmigung nach § 4 BImSchG für die Errichtung und den Betrieb einer

Flüssiggasversorgungsanlage mit Lagerbehälter

auf dem Grundstück **in 06502 Thale/ OT Allrode,**

Gemarkung: **Allrode,**
Flur: **2,**
Flurstück: **318.**

Gemäß § 5 UVPG wird hiermit bekannt gegeben, dass im Rahmen einer Vorprüfung nach § 9 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 UVPG i. V. m. § 7 UVPG festgestellt wurde, dass durch das genannte Vorhaben keine erheblichen nachteiligen Auswirkungen zu befürchten sind, so dass im Rahmen des Genehmigungsverfahrens keine Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) erforderlich ist.

Aufgrund der Merkmale und des Standortes des Vorhabens sowie der getroffenen Vorkehrungen ergeben sich folgende wesentliche Gründe für die Feststellung:

- Im Zuge der wesentlichen Änderung und des bestimmungsgemäßen Betriebs der o. g. Anlage ist mit keinen erheblich nachteiligen Auswirkungen auf das Schutzgut Mensch, insbesondere die menschliche Gesundheit, zu rechnen.
Mit Vorhaben befindet sich im westlichen Zentrum von Allrode. Aufgrund der hohen Sicherheitsstandards bei der Errichtung und dem Betrieb der Flüssiggasversorgungsanlage und da von der Anlage keine Emissionen an Luftschadstoffen ausgehen werden, sind mit der Umsetzung des Vorhabens keine erheblichen nachteiligen Auswirkungen verbunden.
- Erhebliche nachteilige Auswirkungen auf das Schutzgut Tiere, Pflanzen und biologische Vielfalt sind nicht zu erwarten.
Innerhalb des Suchraums von 1000 m befindet sich in ca. 260 m Entfernung (westlich) das FFH-Gebiet „Bodetal und Laubwälder des Harzrandes bei Thale“ (FFH0161LSA) und in ca. 900 m Entfernung (nördlich) befindet sich das EU-Vogelschutzgebiet „Nordöstlicher Unterharz“ (SPA0019LSA). Des Weiteren befindet sich im Abstand von ca. 130 m (nordwestlich) das Landschaftsschutzgebiet „Harz und nördliches Harzvorland“ (LSG0032WR). Außerdem befinden sich im Vorhabenraum eine Vielzahl an gesetzlich geschützten Biotopen.
Naturschutzgebiete, Biosphärenreservate und Nationalparks sind im Suchraum nicht vorhanden.
Die Lageranlage für Flüssiggas wird in unterirdischer Bauform (erdgedeckt) errichtet und technisch dicht ausgeführt. Im bestimmungsgemäßen Betrieb sind keine nachteiligen Emissionen oder Gerüche sowie Lärmemissionen zu erwarten.

- Mit Umsetzung des Vorhabens sind keine erheblich nachteiligen Auswirkungen auf das Schutzgut Wasser zu erwarten.
Im Vorhabenraum sowie innerhalb des Suchraumes von 1000 m befinden sich keine Wasserschutzgebiete nach § 51 WHG, Heilquellenschutzgebiete nach § 53 Abs. 4 WHG, Risikogebiete nach § 73 Abs. 1 WHG sowie Überschwemmungsgebiete nach § 76 WHG.
- Erhebliche nachteilige Auswirkung auf das Schutzgut Boden und Fläche sind, aufgrund des geringen Baumfanges des Vorhabens, nicht zu erwarten.
- Erhebliche nachteilige Auswirkungen auf das Schutzgut Klima sind nicht zu erwarten, da mit dem Vorhaben keine Emissionen an klimaschädlichen Gasen verbunden sind.
- Erhebliche nachteilige Auswirkungen auf das Schutzgut Landschaft sind nicht zu erwarten.
Die Lageranlage für Flüssiggas wird in unterirdischer Bauform (erdgedeckt) errichtet und betrieben, wodurch es zu keiner weit sichtbaren baulichen Veränderung am Vorhabenstandort kommt.
- Durch das Änderungsvorhaben sind keine erheblichen nachteilige Auswirkungen auf das Schutzgut Kultur- und Sachgüter zu erwarten.
Innerhalb des Untersuchungsradius des Anlagenstandortes befinden sich 5 Denkmäler (eine Kirche, ein Wohnhaus, ein Bauernhaus, ein Gewerbehof und ein Kriegerdenkmal). Auf die nächstgelegenen Baudenkmäler ist aufgrund der Entfernung und da die Anlage selbst keine luftgetragenen Schadstoffe bzw. umweltrelevanten Emissionen verursacht mit keinen erheblich nachteiligen Umweltauswirkungen zu rechnen
- Wechselwirkungseffekte zwischen den Schutzgütern sind nicht zu erwarten.

Die Feststellung ist nicht selbständig anfechtbar. Beruht die Feststellung auf einer Vorprüfung, so ist die Einschätzung der zuständigen Behörde in einem gerichtlichen Verfahren betreffend die Zulassungsentscheidung nur daraufhin zu überprüfen, ob die Vorprüfung entsprechend den Vorgaben des § 9 i. V. m. § 7 UVPG durchgeführt worden ist und ob das Ergebnis nachvollziehbar ist.

**ÖFFENTLICHE BEKANNTGABE DES REFERATES IMMISSIONSSCHUTZ
GENEHMIGUNG, UMWELTVERTRÄGLICHKEITSPRÜFUNG ZUR VORPRÜFUNG
NACH § 9 I. V. M. § 7 DES GESETZES ÜBER DIE
UMWELTVERTRÄGLICHKEITSPRÜFUNG (UVPG)
IM RAHMEN DES GENEHMIGUNGSVERFAHRENS ZUM ANTRAG
DER SCHUNK SINTERMETALLTECHNIK GMBH IN 06502 THALE
AUF ERTEILUNG EINER GENEHMIGUNG NACH § 4 DES BUNDES-IMMISSIONSSCHUTZGESETZES
(BImSchG) ZUR ERRICHTUNG UND ZUM BETRIEB EINER
FLÜSSIGGASVERSORGUNGSANLAGE IN THALE, LANDKREIS HARZ**

Die Schunk Sintermetalltechnik GmbH in 06502 Thale beantragte mit Schreiben vom 26.02.2025 beim Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt die Genehmigung nach § 4 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) für die Errichtung und den Betrieb von einer

**Flüssiggasversorgungsanlage, inkl. Druckregelanlagen
und Verdampfer,
bestehend aus einem unterirdischen Flüssiggasbehälter
und drei oberirdischen Flüssiggasbehältern
mit einer Lagermenge von je 2,9 t Flüssiggas
(max. Gesamtlagermenge an Flüssiggas von 11,6 t)**

auf dem Grundstück in **06502 Thale**,

Gemarkung: **Thale**,
Flur: **6**,
Flurstücke: **2327; 134/16**.

Gemäß § 5 UVPG wird hiermit bekannt gegeben, dass im Ergebnis der standortbezogenen Vorprüfung gemäß § 9 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 UVPG i. V. m. § 7 UVPG festgestellt wurde, dass im Rahmen des Genehmigungsverfahrens für das genannte Vorhaben keine Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) erforderlich ist.

Aufgrund der Merkmale und des Standortes des Vorhabens sowie der getroffenen Vorkehrungen ergeben sich folgende Gründe für die Feststellung:

Beschreibung der relevanten Merkmale des Vorhabens

Die Schunk Sintermetalltechnik GmbH beabsichtigt auf ihrem Betriebsgelände eine Flüssiggasversorgungsanlage zu errichten und zu betreiben. Die Anlage besteht aus insgesamt einem unterirdischen (erdgedeckten) Flüssiggaslagerbehälter sowie drei oberirdischen Flüssiggaslagerbehältern mit je 2,9 t Fassungsvermögen (Gesamtlagermenge: 11,6 t Flüssiggas). Die geplante Anlage dient der Versorgung von diversen Sinteröfen im Werk.

Die wesentlichen Ausrüstdaten der oberirdischen Flüssiggaslagerbehälter umfassen jeweils ein oberirdisches ortsfestes Druckgerät (Nenninhalt 6.400 l), eine Armaturenhaube zur Unterbringung der Behälterarmaturen, eine Verdampferstation mit nachgeschalteter Mittel- und Niederdruckregelstation, Rohrleitungen und Armaturen sowie Gasverbrauchseinrichtungen.

Die Ausrüstdaten des unterirdischen Flüssiggaslagerbehälters beinhaltet ein vollständig erdgedecktes ortsfestes Druckgerät (Nenninhalt 6.400 l), einen Domschacht auf dem Behälterscheitel zur Unterbringung der Behälterarmaturen, eine Verdampferstation mit Mitteldruckregelstation mit nachgeschalteter Mittel- und Niederdruckregelstation, Rohrleitungen und Armaturen sowie Gasverbrauchseinrichtungen.

Das aus der Flüssigphase entnommene Flüssiggas wird je Behälter zunächst einer Verdampferanlage (100 kg/h) zugeführt, wo es in den gasförmigen Zustand überführt wird. Im Anschluss wird das gasförmige Flüssiggas über eine Druckregelung in das Propangasnetz und

von dort aus zu den Verbrauchern in Halle 1, 2, 4 und 6 weitergeleitet. Die Versorgung der Flüssiggasversorgungsanlage erfolgt über Straßentankwagen (TKW), welche über das öffentliche Straßennetz anfahren. Die Anlieferung des Flüssiggases erfolgt zwei Mal pro Woche. Die Befüllungsvorgänge finden nur während der Tagzeit zwischen 6:00 Uhr und 22:00 Uhr statt.

Beschreibung der relevanten Merkmale des Standortes und der Ausgangslage

Der Vorhabenstandort befindet sich auf dem Betriebsgelände der Firma Schunk Sintermetalltechnik GmbH Thale, welches laut Flächennutzungsplan als gewerbliche Baufläche ausgewiesen ist.

Prüfung des Vorliegens besonderer örtlicher Gegebenheiten

Im Folgenden wird geprüft, inwiefern im Bereich/ Umfeld des Vorhabens besondere örtliche Gegebenheiten gemäß der in Anlage 3 Nummer 2.3 UVPG aufgeführten Schutzkriterien vorliegen (Prüfmethodik bei der standortbezogenen Vorprüfung). Dazu werden auf die Daten des GIS-Auskunftssystems des Landes Sachsen-Anhalt zugegriffen. Der Radius des Suchraumes beträgt 1.000 m.

Natura 2000-Gebiete nach § 7 Abs. 1 Nr. 8 Bundes-Naturschutzgesetz (BNatSchG; Nr. 2.3.1 der Anlage 3 UVPG)

Das Gelände der beantragten Flüssiggasversorgungsanlage befindet sich am Rand des

- FFH-Gebietes „Bode und Selke im Harzvorland“,
- FFH-Gebietes „Bodetal und Laubwälder des Harzrandes bei Thale“,
- Vogelschutzgebietes „Nordöstlicher Unterharz“.

Diesbezüglich ist zu prüfen, ob das Vorhaben erheblich nachteilige Umweltauswirkungen haben kann.

Naturschutzgebiete nach § 23 BNatSchG (Nr. 2.3.2 der Anlage 3 UVPG)

Im Vorhabenraum befindet sich westlich in ca. 700 m Entfernung das Naturschutzgebiet „Steinköpfe“ ca. 700 m. In südlicher Richtung, 700 m südlich des Vorhabengeländes, befindet sich das Naturschutzgebiet „Bodetal“. Es ist zu prüfen, ob das Vorhaben erhebliche nachteilige Umweltauswirkungen haben kann.

Nationalparke und Nationale Naturmonumente nach § 24 BNatSchG (Nr. 2.3.3 der Anlage 3 UVPG)

Im Vorhabenbereich sowie innerhalb des Suchraumes von 1.000 m befinden sich keine Nationalparke und Nationale Naturmonumente.

Biosphärenreservate und Landschaftsschutzgebiete nach §§ 25 und 26 BNatSchG (Nr. 2.3.4 der Anlage 3 UVPG)

Es befinden sich im Vorhabenbereich sowie innerhalb des Suchraumes von 1.000 m keine Biosphärenreservate.

Das Landschaftsschutzgebiet „Harz und nördliches Harzvorland“ reicht bis auf wenige Meter an das Betriebsgelände heran. Es ist zu prüfen, ob das Vorhaben erhebliche nachteilige Umweltauswirkungen auf das Landschaftsschutzgebiet haben kann.

Naturdenkmäler nach § 28 BNatSchG (Nr. 2.3.5 der Anlage 3 UVPG)

Im Vorhabengebiet sowie innerhalb des Suchraumes von 1.000 m befinden fünf Naturdenkmäler:

- „Sumpfwiese im Silberbachtal (Schlepenwiese)“ - ca. 350 m nördlich des Betriebsgeländes,
- „Stadtgrün am Güterbahnhof“ - ca. 500 m östlich des Betriebsgeländes,
- „Ostseite des Buchenberges“ - ca. 850 m südlich des Betriebsgeländes,
- „Nordseite des Buchenberges“ - ca. 800 m südlich des Betriebsgeländes,
- „Hundesenke“ (ca. 1.000 m östlich des Betriebsgeländes).

Diesbezüglich ist zu prüfen, ob das Vorhaben erheblich nachteilige Umweltauswirkungen haben kann.

Geschützte Landschaftsbestandteile nach § 29 BNatSchG (Nr. 2.3.6 der Anlage 3 UVPG)

Im Vorhabenraum sowie innerhalb des Suchraumes von 1.000 m sind keine Flächen und Objekte vorhanden, die unter den Schutz als geschützte Landschaftsbestandteile oder geschützte Alleen fallen.

Gesetzlich geschützte Biotope nach § 30 BNatSchG (Nr. 2.3.7 der Anlage 3 UVPG)

Es befinden sich keine gesetzlich geschützten Biotope Landschaftsbestandteile im Umkreis von 1.000 m des Vorhabens.

Wasserschutzgebiete nach § 51 Wasserhaushaltsgesetz (WHG), Heilquellenschutzgebiete nach § 53 Abs. 4 WHG, Risikogebiete nach § 73 Abs. 1 WHG sowie Überschwemmungsgebiete nach § 76 WHG (Nr. 2.3.8 der Anlage 3 UVPG)

Weder im Vorhabensbereich noch im Suchraum von 1.000 m befinden sich Wasserschutzgebiete, Heilquellenschutzgebiete und Risikogebiete.

Das Überschwemmungsgebiet der Bode reicht bis auf wenige Meter an das Betriebsgelände heran. Es ist zu prüfen, ob das Vorhaben erhebliche nachteilige Umweltauswirkungen haben kann.

Gebiete, in denen die in Vorschriften der Europäischen Union festgelegten Umweltqualitätsnormen bereits überschritten sind (Nr. 2.3.9 der Anlage 3 UVPG)

Gebiete, in denen die in Vorschriften der Europäischen Union festgelegten Umweltqualitätsnormen bereits überschritten sind, sind in beeinflussbarer Nähe des Vorhabengebietes nicht vorhanden.

Gebiete mit hoher Bevölkerungsdichte, insbesondere Zentrale Orte im Sinne des § 2 Abs. 2 Nr. 2 Raumordnungsgesetz (ROG) (Nr. 2.3.10 der Anlage 3 UVPG)

Der Vorhabenstandort befindet sich in der Stadt Thale, welche als Grundzentrum ausgewiesen ist. Bezüglich dieser Standortsituation ist zu prüfen, ob das Vorhaben erhebliche nachteilige Auswirkungen auf die Bevölkerung von Thale hervorrufen kann.

Denkmäler, Denkmalensembles, Bodendenkmäler oder Gebiete, die von der durch die Länder bestimmten Denkmalschutzbehörde als archäologisch bedeutende Landschaften eingestuft worden sind (Nr. 2.3.11 der Anlage 3 UVPG)

Innerhalb des Suchraumes von 1.000 m zum Vorhabenstandort befinden sich in der Ortslage von Thale folgende Baudenkmäler:

- Friedhof – nördlich, Entfernung ca. 150 m,
- Wohn- und Geschäftshaus – südöstlich, Entfernung ca. 150 m,
- Schule,
- Villa.

Bezüglich dieser Standortsituation ist zu prüfen, ob das Vorhaben erhebliche nachteilige Auswirkungen auf diese Denkmale verursachen kann.

Beschreibung der Umwelteinwirkungen des Vorhabens bezüglich der besonderen örtlichen Gegebenheiten und Einschätzung deren Nachteiligkeit unter Berücksichtigung der Kriterien der Anlage 3 UVPG

In die nachfolgende vertiefende Beschreibung und Bewertung werden die Schutzkriterien einbezogen, für die aufgrund der besonderen örtlichen Gegebenheiten eine mögliche Betroffenheit abgeleitet wurde.

Natura 2000-Gebiete und Landschaftsschutzgebiet

An das Vorhabengelände der geplanten Anlagen grenzen direkt das

- FFH-Gebiet „Bode und Selke im Harzvorland“,
- FFH-Gebiet „Bodetal und Laubwälder des Harzrandes bei Thale“,
- Vogelschutzgebiet „Nordöstlicher Unterharz“ sowie das
- Landschaftsschutzgebiet „Harz und nördliches Harzvorland“ an.

Mit der Realisierung des geplanten Vorhabens ist ein direkter Eingriff in die Gebiete nicht verbunden. Bauzeitliche Störungen (z. B. durch Baulärm oder Schadstoffemissionen der Baumaschinen) sind zeitlich und räumlich eng begrenzt. Unter Berücksichtigung, dass die Baumaßnahmen unter Verwendung von energieeffizienter Technik und Beachtung ökologischer Belange durchgeführt werden, sind keine relevanten Beeinträchtigungen im Zuge der Bauarbeiten zu erwarten.

Das am Vorhabenstandort gehandhabte Flüssiggas wird als nicht wassergefährdend eingestuft und besitzt keine Wassergefährdungskategorie (WGK). Aufgrund der vorgesehenen Sicherheitsvorkehrungen (u.a. Sicherheitsabsperrentil und Sicherheitsabblasseventil, Überfüllsicherung, Anfahrerschutz) und der Handhabung des Flüssiggases innerhalb des Anlagensystems in einem geschlossenen Kreislauf, wird eingeschätzt, dass durch das Vorhaben keine relevanten nachteiligen Auswirkungen für die vorgenannten angrenzenden Natura-2000 Gebiete sowie das Landschaftsschutzgebiet entstehen.

Zudem entstehen beim bestimmungsgemäßen Betrieb der geplanten Flüssiggasversorgungsanlage keine Abfälle und Abwässer oder Reststoffe.

Lärmemissionen entstehen bei den vorliegenden Anlagen nur durch den Fahrzeugverkehr bei der Anlieferung des Flüssiggases (2 x pro Woche) sowie durch den Betrieb der Fahrzeugpumpe beim 15-minütigen Befüllvorgang der Lagerbehälter. Es wird eingeschätzt, dass die auftretenden anlagenbezogenen Geräusche an den angrenzenden Schutzgebieten nicht zu schädlichen Umwelteinwirkungen führen.

Erhebliche Beeinträchtigungen auf das FFH-Gebiet „Bode und Selke im Harzvorland“, das FFH-Gebiet „Bodetal und Laubwälder des Harzrandes bei Thale“, das Vogelschutzgebiet „Nordöstlicher Unterharz“ sowie das Landschaftsschutzgebiet „Harz und nördliches Harzvorland“ sind mit dem Vorhaben nicht verbunden.

Naturschutzgebiete

Die Errichtung und der Betrieb der Flüssiggaslagerbehälter erfolgt in einer Entfernung von ca. 700 m zum Naturschutzgebiet „Steinköpfe“ sowie zum Naturschutzgebiet „Bodetal“. Eine Inanspruchnahme dieser Gebiete ist nicht zu erwarten. Angesichts der Entfernung ist die Realisierung des Vorhabens mit keinen relevanten Störungen oder Beeinträchtigungen verbunden.

Insgesamt sind durch das geplante Vorhaben bezüglich der Schutzobjekte Naturschutzgebiet „Steinköpfe“ und Naturschutzgebiet „Bodetal“ keine erheblich nachteiligen Umweltauswirkungen zu erwarten.

Naturdenkmäler

Vorhabenbezogene Eingriffe innerhalb der Flächen der im Vorhaben umfeld vorhandenen Naturdenkmäler sind nicht vorgesehen, da die geplanten Maßnahmen zur Umsetzung des Vorhabens ausschließlich innerhalb des Betriebsgeländes der Schunk Sintermetalltechnik GmbH realisiert werden.

Weiter ist festzustellen, dass sich das Flüssiggas innerhalb des Anlagensystems in einem geschlossenen Kreislauf befindet; ein Austreten ist unwahrscheinlich. In der Regel werden geringe gasförmige Emissionen von Flüssiggas ausschließlich nach Beendigung des Befüllvorgangs beim Abkuppeln der Füllanschlüsse und durch Volumenexpansion bei Temperaturschwankungen freigesetzt. Da die Anlage im bestimmungsgemäßen Betrieb keine erheblichen luftgetragenen Schadstoffe bzw. umweltrelevanten Emissionen verursacht, sind insgesamt durch das geplante Vorhaben bezüglich der genannten Naturdenkmäler keine erheblich nachteiligen Umweltauswirkungen zu erwarten.

Überschwemmungsgebiet Bode

Der Stoff Flüssiggas ist nicht wassergefährdend und besitzt keine Wassergefährdungsklasse (WGK). Aufgrund der Sicherheitsvorkehrungen (u.a. Verschraubung der oberirdisch aufgebauten Tanks auf Fundamentplatten, Sicherheitsabsperrventil und Sicherheitsabblasseventil, Überfüllsicherung, Anfahrerschutz) und da sich die Anlage in einem geschlossenen Kreislauf befindet, wird eingeschätzt, dass durch das Vorhaben keine relevanten nachteiligen Auswirkungen für das Überschwemmungsgebiet der Bode entstehen. Beim bestimmungsgemäßen Betrieb der Anlage entstehen keine Abfälle und Abwässer oder Reststoffe.

Aufgrund der oben genannten Sicherheitsvorkehrungen wird eingeschätzt, dass durch das Vorhaben keine relevanten nachteiligen Auswirkungen für das Überschwemmungsgebiet der Bode entstehen.

Gebiete mit hoher Bevölkerungsdichte insbesondere Zentrale Orte

Baubedingte Beeinträchtigungen von Anwohnern im Zuge der Errichtung der Flüssiggaslagerbehälter, z.B. durch schallintensive Arbeiten, Emissionen im Zuge der Materiallieferungen, sind nicht grundsätzlich auszuschließen. Jedoch sind aufgrund der zeitlichen Begrenzung der Bauarbeiten (Bauphase) diese Beeinträchtigungen jedoch nicht als erheblich nachteilig einzustufen.

Weiter wird antragsgemäß beim Betrieb der Anlage von ca. zwei Befüllungen pro Woche ausgegangen. Die Befüllungen mit einer jeweiligen Dauer von 15 min finden während der Tagzeit zwischen 6:00 und 22:00 Uhr statt. Die dabei auftretenden Geräuschspitzen sind mit 81,45 dB(A) nicht vernachlässigbar, aber liegen im zulässigen Rahmen der Nr. 6.1 TA Lärm. Es ist weiter festzustellen, dass der

Spitzenpegel sowie der Mittelungspegel (41,42 dB (A)) unterhalb der vorgegebenen Grenzwerte für Gewerbegebiete nach Nr. 6.1 der TA Lärm liegen. Die auftretenden anlagenbezogenen Geräusche an den umliegenden schutzbedürftigen Bebauungen führen daher nicht zu schädlichen Umwelteinwirkungen.

Die Flüssiggasversorgungsanlage stellt ein geschlossenes Anlagensystem dar, in dem sich kein zündfähiges Gas-Luft-Gemisch bilden kann. Gasfreisetzung (Emissionen) von Flüssiggas kommen beim bestimmungsgemäßen Betrieb der geplanten Anlagen nicht vor. Lediglich nach Beendigung des Befüllvorgangs beim Abkuppeln der Füllanschlüsse sowie durch Volumenexpansion bei Temperaturschwankungen können geringe gasförmige Emissionen von Flüssiggas auftreten. In Bezug auf die Luftqualität sind daher keine Auswirkungen auf die umliegende Nachbarschaft und Umgebung zu erwarten.

Durch die Erdabdeckung des unterirdischen Behälters wird die Brandgefahr der Lageranlage reduziert. Die oberirdischen Behälter sollen in einem Umfeld frei von Brandlasten aufgestellt werden. Der Vorhabenträger sieht vor, ein Explosionsschutzkonzept sowie ein Notfall- und Alarmplan zu erstellen.

Baudenkmäler

Bei der Umsetzung des Vorhabens sind, unter Berücksichtigung der Vorgaben des Denkmalschutzgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (DenkmSchG LSA), von keinen anlagenbezogenen Beeinträchtigungen umliegender Kulturgüter auszugehen, da keine zusätzlichen relevanten Emissionen hervorgerufen werden oder direkte Wirkungspfade hinsichtlich der räumlich hinreichend entfernt liegenden bekannten Denkmale zu erkennen sind.

Erhebliche nachteilige Auswirkungen auf kulturhistorisch bedeutungsvolle Objekte, Bereiche, o. ä. i. S. Nr. 2.3.11 der Anlage 3 UVPG sind nicht zu erwarten.

Die Feststellung ist nicht selbständig anfechtbar. Beruht die Feststellung auf einer Vorprüfung, so ist die Einschätzung der zuständigen Behörde in einem gerichtlichen Verfahren betreffend die Zulassungsentscheidung nur daraufhin zu überprüfen, ob die Vorprüfung entsprechend den Vorgaben des § 9 i. V. m. § 7 UVPG durchgeführt worden ist und ob das Ergebnis nachvollziehbar ist.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG DES VORSTANDES DER JAGDGENOSSENSCHAFT WEDDERSLEBEN

Am Dienstag, den 09. September 2025 beginnt um 14.00 Uhr im großen Saal des Rathauses der Stadt Thale, Rathausplatz 1 in 06502 Thale die Versammlung der Jagdgenossenschaft Weddersleben.

Dazu sind alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft Weddersleben herzlich eingeladen. Bei Eigentumsänderung an einer der bejagbaren Grundflächen nach dem 11. April 2024 ist dem Vorstand zu Beginn der Versammlung ein aktueller Grundbuchauszug vorzulegen.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Bericht des Vorstandes
5. Bericht der Jagdpächter über die Erfüllung des Abschussesplanes des Jagdjahres 2024/2025 sowie über den neuen Abschussplan 2025/2026
6. Kassenbericht über das Jagdjahr 2024/2025
7. Kassenprüfbericht über das Jagdjahr 2024/2025
8. Beschluss über die Entlastung des Jagdvorstandes für das Jagdjahr 2024/2025
9. Beschluss über die Höhe des Auskehranspruches für bejagbare Grundflächen des Jagdjahres 2024/2025
10. Beschluss über die Verwendung des übrigen angesammelten Pachtzinses des Jagdjahres 2024/2025
11. Wahl von zwei unabhängigen Kassenprüfer/-innen für das Jagdjahr 2025/2026
12. Schlusswort des Vorstandes

Thale, 05.08.2025

gez. Ingrid Michalk, Vorstandsvorsitzende

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG DES VORSTANDES DER JAGDGENOSSENSCHAFT THALE

Am Montag, den 08. September 2025 beginnt um 14.00 Uhr im großen Saal des Rathauses der Stadt Thale, Rathausplatz 1 in 06502 Thale die Versammlung der Jagdgenossenschaft Thale.

Dazu sind alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft Thale herzlich eingeladen. Bei Eigentumsänderung ist dem Vorstand zu Beginn der Versammlung ein aktueller Grundbuchauszug vorzulegen.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Bericht des Jagdvorstandsvorsitzenden
5. Bericht der Jagdpächter über die Jagdjahre 2023/2024 und 2024/2025 sowie über die Jagdplanung 2025/2026
6. Kassenberichte über die Jagdjahre 2023/2024 und 2024/2025
7. Kassenprüfberichte über die Jagdjahre 2023/2024 und 2024/2025
8. Beschluss über Entlastung des Jagdvorstandes für die Jagdjahre 2023/2024 und 2024/2025
9. Beschluss über die Höhe des jährlichen Auskehranspruches je 1 ha Acker- und Waldfläche der Jagdjahre 2023/2024 und 2024/2025
10. Beschluss über die Verwendung des übrigen angesammelten Pachtzinses der Jagdjahre 2023/2024 und 2024/2025
11. Beschluss über die Verlängerung des Jagdpachtvertrages aufgrund des vorliegenden Antrages der Jagdpächter
12. Wahl von zwei unabhängigen Kassenprüfer/-innen für das Jagdjahr 2025/2026
13. Schlusswort des Vorsitzenden

Thale, 06.08.2025

gez. *Thomas Freist*

Vorstandsvorsitzender für den Vorstand

Das Bürgerbüro informiert

Schiedsstelle der Stadt Thale

Die Sprechstunde der gemeinsamen Schiedsstelle der Stadt Thale mit den Ortsteilen Almsfeld, Allrode, Altenbrak, Friedrichsbrunn, Neinstedt, Stecklenberg, Treseburg, Warnstedt, Weddersleben, Wendefurth und Westerhausen findet **jeden dritten Dienstag** im Monat in der Zeit von 16.00 bis 17.00 Uhr im Rathaus der Stadt Thale, **kleiner Saal (1. OG)**, Rathausplatz 01, 06502 Thale statt.

Die Schiedsstelle für den Monat September entfällt

Öffnungszeiten Bürgerbüro Thale

Montag	09.00 bis 16.00 Uhr
Dienstag	09.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	09.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag	09.00 bis 16.00 Uhr
Freitag	09.00 bis 12.00 Uhr
jeden ersten Samstag im Monat	09.00 bis 12.00 Uhr

Jeden letzten Mittwoch eines Monats hat das Bürgerbüro der Stadt Thale ab 12.00 Uhr aus technischen Gründen geschlossen.

Termine können unter

<https://rathaus.stadt-thale.de>

gebucht werden. Ein Besuch des Bürgerbüros ist auch ohne Terminvorbuchung möglich.



Wir wollen dieses Jahr wieder verreisen, aber ist mein Personalausweis oder Reisepass noch gültig?

Ein Blick auf das Dokument zeigt Ihnen das Ablaufdatum.

Gemäß dem Gesetz über Personalausweise und den elektronischen Identitätsnachweis ist jeder Deutsche im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 des Grundgesetzes verpflichtet, einen gültigen Ausweis zu besitzen, sobald sie 16 Jahre alt sind und der allgemeinen Meldepflicht unterliegen oder, ohne ihr zu unterliegen, sich überwiegend in Deutschland aufhalten.

Die Erstellung von Lichtbildern für Personalausweise und Reisepässe erfolgt nicht im Bürgerbüro. Das Lichtbild kann u.a. im Fotostudio 37, 06502 Thale, Karl-Marx-Str. 37 erstellt werden. Die Verwendung von auf Papier geruckten Passbildern ist seit 01.08.2025 nicht mehr möglich.

Als Besitzer eines Reisepasses erfüllen Sie auch die Ausweispflicht. Sollten Sie Fragen zu Ihren Dokumenten haben, wenden Sie sich bitte an die Mitarbeiterinnen des Bürgerbüros Thale (Tel. 03947/470100)





Sozialzentrum Bode e.V.

Musestieg 11 • 06502 Thale
 Tel.: 03947/7 79 20 • Fax : 03947/ 77 92 29
 E-Mail: mail@sozialzentrum-bode.de
 Internet: www.sozialzentrum-bode.de

Geschäftszeiten:
 Mo – Do: 08.00 – 17.00 Uhr
 Fr 08.00 – 12.00 Uhr



Jugendzentrum Sputnik

Öffnungszeiten: Montag – Freitag 14.00 Uhr – 21.00 Uhr
 Telefon: 03947 / 77 99 04
 E-Mail: sputnik@sozialzentrum-bode.de

Angebote:

01.09.	18 Uhr	Beachvolleyball
02.09.	15 Uhr	Kunstwerkstatt
	17 Uhr	Sport mit Florin
03.09.	16 Uhr	Gesunde Ernährung
04.09.	16 Uhr	Digitale Welten
05.09.	17 Uhr	Entspannung
08.09.	18 Uhr	Beachvolleyball
09.09.	15 Uhr	Kunstwerkstatt
	17 Uhr	Sport mit Florin
10.09.	15 Uhr	PS Spiele
11.09.	16 Uhr	Digitale Welten
12.09.	15 Uhr	Mach dich fit an der Wii
13.09.		Fußball
15.09.	18 Uhr	Beachvolleyball
16.09.	15 Uhr	Kunstwerkstatt
	17 Uhr	Sport mit Florin
17.09.	15 Uhr	Tischtennis
18.09.	16 Uhr	Digitale Welten
19.09.	15 Uhr	Tischkicker
21.09.	14 Uhr	Fahrt zur Eislebner Wiese
22.09.	18 Uhr	Beachvolleyball
23.09.	15 Uhr	Kunstwerkstatt
	17 Uhr	Sport mit Florin
24.09.	15 Uhr	Gesprächskreis
25.09.	16 Uhr	Digitale Welten
26.09.	15 Uhr	Billard
27.09.		Basketball
29.09.	18 Uhr	Beachvolleyball
30.09.	15 Uhr	Straßen Fußball Cup & Wohngebietsfest

Seniorenveranstaltungen

01.09.	14:00 Uhr	Bewegungsübungen
03.09.	13:45 Uhr	Entspannung in der Bodetal Therme
	14:00 Uhr	Entspannungsübungen
04.09.	14:00 Uhr	Herbstzeitlose
08.09.	13:30 Uhr	Kegeln in Timmenrode
	14:00 Uhr	Bewegungsübungen
10.09.	13:45 Uhr	Entspannung in der Bodetal Therme
	14:00 Uhr	Entspannungsübungen
11.09.	14:00 Uhr	Musik und Tanz
15.09.	14:00 Uhr	Bewegungsübungen
17.09.	13:45 Uhr	Entspannung in der Bodetal Therme
	14:00 Uhr	Treffen Angehöriger von Demenzerkrankten
18.09.	14:00 Uhr	Herbstzeitlose
22.09.	13:30 Uhr	Kegeln in Timmenrode
	14:00 Uhr	Bewegungsübungen
24.09.	13:45 Uhr	Entspannung in der Bodetal Therme
	14:00 Uhr	Entspannungsübungen
29.09.	14:00 Uhr	Bewegungsübungen

Aktivgruppen

02.09.	09:00 Uhr	Frauenfrühstück / Gruppe I
	14:00 Uhr	Lebensgärtner
03.09.	09:00 Uhr	Frauenfrühstück / Gruppe II
04.09.	09:30 Uhr	Kreative Gruppe
08.09.	11:00 Uhr	Frau Aktiv, Ausflug zur Rosenberg
	13:30 Uhr	Kegeln in Timmenrode
09.09.	09:00 Uhr	Frauenfrühstück / Gruppe I
10.09.	09:00 Uhr	Frauenfrühstück / Gruppe II
11.09.	09:30 Uhr	Kreative Gruppe
16.09.	09:00 Uhr	Frauenfrühstück / Gruppe I
	14:00 Uhr	Lebensgärtner
17.09.	09:00 Uhr	Frauenfrühstück / Gruppe II
	14:00 Uhr	Treffen Angehöriger von Demenzerkrankten
18.09.	09:30 Uhr	Kreative Gruppe
22.09.	12:30 Uhr	Frau Aktiv, Wanderung zum Hexentanzplatz
	13:30 Uhr	Kegeln in Timmenrode
23.09.	09:00 Uhr	Frauenfrühstück / Gruppe I
24.09.	09:00 Uhr	Frauenfrühstück / Gruppe II
25.09.	09:30 Uhr	Kreative Gruppe
30.09.	09:00 Uhr	Frauenfrühstück / Gruppe I
	14:00 Uhr	Lebensgärtner

Impressum

Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil:
 Bürgermeister der Stadt Thale. Maik Zedschack

Herausgeber und verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:
 eckpunkt – Die Medienagentur GmbH

Konzeption, Redaktion, Layout, Satz und Anzeigen:
 eckpunkt – Die Medienagentur GmbH

Frau Tosca Zadow | Steinbachstr. 5a | 06502 Thale | Tel.: 03947 / 77 29 466
 Herr Stefan Hoffmann | Regierungsstr. 51 | 99084 Erfurt | Tel.: 0361 / 65 32 620
 E-mail: thalekurier@eckpunkt.de | Internet: www.eckpunkt.de

Verteilung / Briefkastenzustellung:
 Media Marketing Magdeburg GmbH | Telefon: +49 (0) 391 599 - 594

Druck: Quedlinburg DRUCK GmbH

Erscheinungsweise:

monatlich, kostenlos an alle erreichbaren Haushalte in Thale (inkl. aller Ortsteile)
 Nächste Ausgabe: Redaktionsschluss: 15.09.2025, Erscheinungstag: 27.09.2025

Fotos:

eckpunkt (T. Zadow, S. Hoffmann), Stadt Thale, Bodetal Tourismus GmbH, aboutpixel.de, pixelio.de, istockphoto.de, www.fotolia.de, Adobe Stock
 Titel: David Behrend

Vervielfältigung, Speicherung und Nachdruck, auch auszugsweise, ist ohne schriftliche Genehmigung des Herausgebers und der Redaktion nicht gestattet. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nur die Meinung des Autors wieder, nicht die des Herausgebers oder der Redaktion.

Für deren Richtigkeit und Vollständigkeit übernimmt der Herausgeber und die Redaktion keine Gewähr. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen.

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Gerichtsstand ist Erfurt.

Buch des Monats in der Bibliothek



Bernhard Hampp
»DEUTSCHLAND FÜR
BUCHVERLIEBTE«

Eine Reise zu den schönsten Buchhandlungen, Büchercafés, Antiquariaten und mehr

»Wort für Wort« und »zwischen den Zeilen«

Natürlich darf die Herzogin Anna Amalia Bibliothek in Weimar in diesem Buch nicht fehlen. Ebenso wenig der Marbacher Schillerhügel mit Deutschlands größtem Literaturarchiv, unweit von Schillers Geburtshaus. Doch ebenso führt Sie diese

Reise zu großen Bücherkirchen und kleinen Buchhandlungen, in Antiquariate und Literaturcafés, in Druckereimuseen und Literaturhotels sowie zu klösterlichen Bibliotheken. Mit vielen Extratipps zwischen den Zeilen.

Neues aus der Bibliothek

Dank der Fördermittel für den Medieneinkauf im Rahmen des Projektes „Förderung der bibliotheksmäßigen Versorgung der Bevölkerung im Landkreis Harz“ konnte die Bibliothek des Sozialzentrum Bode / Jugendzentrum Sputnik, auch in diesem Jahr Neuzugänge erwerben. Unser Dank gilt der KVHS, Fachbereich Kreisbibliothek und dem Land Sachsen-Anhalt.

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch
in der Bibliothek / Jugendzentrum Sputnik.**



Weitere Öffnungszeiten

Stadtverwaltung Thale (ohne Terminvergabe):

Montag	09:00 bis 16:00 Uhr
Dienstag	09:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	09:00 bis 16:00 Uhr
Donnerstag	09:00 bis 16:00 Uhr
Freitag	09:00 bis 12:00 Uhr

Jeden letzten Mittwoch eines Monats hat die Stadt Thale ab 15.00 Uhr aus technischen Gründen geschlossen.

Bürgerbüro Thale (ohne Terminvergabe)

Montag	09:00 bis 16:00 Uhr
Dienstag	09:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	09:00 bis 16:00 Uhr
Donnerstag	09:00 bis 16:00 Uhr
Freitag	09:00 bis 12:00 Uhr

Jeden ersten Samstag im Monat 09:00 bis 12:00 Uhr
Jeden letzten Mittwoch eines Monats hat das Bürgerbüro ab 12.00 Uhr aus technischen Gründen geschlossen.

Öffnungszeiten der Ortsbüros:

Allrode	Montag	13:00 bis 16:30 Uhr
	Freitag	09:00 bis 12:00 Uhr
Altenbrak	Dienstag	09:00 bis 12:00 Uhr
		12:30 bis 16:30 Uhr
Friedrichsbrunn	Montag	09:00 bis 12:00 Uhr
	Freitag	13:00 bis 16:30 Uhr
Neinstedt	Freitag	09:00 bis 12:00 Uhr
Stecklenberg	Mittwoch	09:00 bis 12:00 Uhr
	Treseburg	Donnerstag
Warnstedt	Donnerstag	09:00 bis 12:00 Uhr
Weddersleben	Montag	09:00 bis 12:00 Uhr
Westerhausen	Dienstag	10:00 bis 14:00 Uhr

Hüttenmuseum (Tel.: 0 39 47 / 77 85 72)

April – Oktober	Di – So	10:00 bis 17:00 Uhr
November – März	Mi – So	11:00 bis 16:00 Uhr

Kloster Wendhusen (Tel.: 0 39 47 / 77 85 63)

Mittwoch – Sonntag	14:00 – 17:00 Uhr
--------------------	-------------------

Führungen nach Anmeldung

Bibliothek Thale (Tel. 03947/779905)

Bibliothek für Kinder / Erwachsene
im Jugendzentrum Sputnik, Sputnikweg 1

Montag	13:00 – 17:00 Uhr
Dienstag	13:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag	10:00 – 13:00 & 14:00 – 18:00 Uhr

Jugendzentrum Sputnik (Tel.: 0 39 47 / 77 99 04)

Montag – Freitag	14:00 – 21:00 Uhr
14-tägig Samstag	14:00 – 21:00 Uhr

Jugendclub Allrode (Tel.: 0160 / 62 54 892)

Mittwoch	15:00 – 20:00 Uhr
Freitag	14:00 – 18:00 Uhr

Jugendclub Friedrichsbrunn (Tel.: 0160/62 54 892)

Dienstag + Donnerstag	14:00 – 20:00 Uhr
Freitag	14:00 – 19:00 Uhr

Jugendclub Weddersleben (Tel.: 0160 / 62 54 892)

Montag	14:00 – 19:00 Uhr
Dienstag – Freitag	14:00 – 20:00 Uhr
14-tägig Samstag	14:00 – 20:00 Uhr

Apothekenbereitschaftsdienst



Landkreisdienst

01.09. Cyriakus Apo. Gernrode	16.09. Walpurgis Apo. Thale
02.09. Aesculap Apo. Ballenstedt	17.09. Cyriakus Apo. Gernrode
03.09. Stadtapo. Ballenstedt	18.09. Aesculap Apo. Ballenstedt
04.09. Bergapo. Harzgerode	19.09. Stadtapo. Ballenstedt
05.09. Löwen Apo. Harzgerode	20.09. Bergapo. Harzgerode
06.09. Bahnhof Apo. QLB	21.09. Löwen Apo. Harzgerode
07.09. Apo. im Vitalhaus QLB	22.09. Bahnhof Apo. QLB
08.09. Apo. am Weyhegarten QLB	23.09. Apo. im Vitalhaus QLB
09.09. Adler- & Rats-Apo. QLB	24.09. Apo. am Weyhegarten QLB
10.09. Löwenapo. QLB	25.09. Adler- & Rats-Apo. QLB
11.09. Süderstadt Apo. QLB	26.09. Löwenapo. QLB
12.09. Nathusius-Apo. Neinstedt	27.09. Süderstadt Apo. QLB
13.09. Kur-Apo. Bad Suderode	28.09. Nathusius-Apo. Neinstedt
14.09. Apo. am Markt Thale	29.09. Kur-Apo. Bad Suderode
15.09. Hubertusapo. Thale	30.09. Apo. am Markt Thale

Achtung: Betrügerische Inkasso-Schreiben im Umlauf!



Liebe Thalenserinnen und Thaleser,
derzeit erhalten Bürgerinnen und Bürger der Stadt Thale vermeintliche Inkasso-Forderungen im Namen der Stadt Thale bzw. Finanzamt der Stadt Thale.

Wichtig: Die Stadt Thale arbeitet nicht mit derartigen Unternehmen zusammen und fordert keine offenen Beiträge, Gebühren, Steuern, Bußgelder oder Ähnliches auf diesem Wege. Außerdem haben wir kein Finanzamt in Thale.

Wenn Sie ein solches Schreiben erhalten:

- Nicht zahlen
- Keine persönlichen Daten herausgeben
- Prüfen Sie Absender und Forderung genau
- Im Zweifel der Polizei melden

Bitte bleiben Sie wachsam und schützen Sie sich vor falschen Forderungen!



Veranstaltungstipps

Samstag, 30.08.2025 bis Sonntag, 19.10.2025

Sonderausstellung im Hüttenmuseum:

Ivonne Resigkeit: »Es wird mystisch«

Alle Infos auf Seite 27

Sonntag, 31.08.2025

Sternwanderung des Harzklub e.V.

Sonntag, 31.08.2025

Volkstümliches Fest mit Jodlertreffen mit den Wildecker Herzbuben

13:30 Uhr auf der Waldbühne Altenbrak

Sonntag, 31.08.2025

Dorf-Flohmarkt Neinstedt

Freitag, 05.09.2025

SCHOTTISCHE MUSIKPARADE 2025 – das Original

20:00 Uhr im Harzer Bergtheater Thale

Samstag, 06.09.2025

Felix Schrader live at Summer Vibes 2025

19:00 Uhr im Freibad Thale

Samstag, 06.09.2025

Pink Horizons - Pink Floyd Tribute Show

19:00 Uhr im Harzer Bergtheater Thale



Sonntag, den 07.09.2025

Briefmarkentauschtag

09:00 bis 11:00 Uhr in den Räumen der
Wohnungsgenossenschaft Thale eG,
Freiligrathstr. 53 in Thale

Sonntag, den 07.09.2025

Flohmarkt im alten Blumenpavillon

10:00 bis 16:00 Uhr in der Rosstrappenstraße 101

Sonntag, 07.09.2025

Philipp Poisel

19:30 Uhr im Harzer Bergtheater Thale

Freitag, 12.09.2025

Die Kastelruther Spatzen

19:00 Uhr im Harzer Bergtheater Thale

Sonntag, 14.09.2025

Tag des offenen Denkmals (Alle Infos auf Seite 27)

Freitag, 19.09.2025

Sommerfest im Bürgerzentrum

14:30 Uhr in der Karl-Marx-Str. 35

Samstag, 20.09.2025

65 Jahre KiTa Spielstunde

Sonntag, 21.09.2025

12. Bürgerfrühstück

10:00 Uhr im Klubhaus Thale

Sonntag, 28.09.2025

Herbstcrosslauf

ab 09:30 Uhr im Kurpark
Friedrichsbrunn

**Thementag am 17.09.25
(16:45 und 19:30 Uhr)
im Central Theater Thale:**



**Von Mai bis Oktober findet jeden Samstag
um 11.00 Uhr die öffentliche Führung
in das Bodetal statt.
Tickets erhalten Sie in der Touristinformation.**

Energiezukunft im Fokus: Landesenergieagentur lädt zum ersten Bürgerdialog Wasserstoff nach Wernigerode ein

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen

Wie gelingt der Wandel zu einer klimaneutralen Energieversorgung? Welche Rolle spielt Wasserstoff dabei – heute und in Zukunft? Und was bedeutet die Transformation des Energiesystems für Bürgerinnen und Bürger, Kommunen und Unternehmen? Diese Fragen stehen im Mittelpunkt des ersten Bürgerdialogs Wasserstoff am 3. September 2025 ab 17 Uhr im AudiMax Hörsaal der Hochschule Harz in Wernigerode.

Unter dem Titel »Unsere Energieversorgung und die Rolle des Wasserstoffs« macht die Landesenergieagentur Sachsen-Anhalt (LENA) an diesem Tag die Energiewende erlebbar und lädt interessierte Bürgerinnen und Bürger herzlich ein, sich zu informieren, mitzudiskutieren und eigene Perspektiven einzubringen. Spannende Experimente zeigen den Besucherinnen und Besuchern die faszinierende Welt der Wasserstofftechnologie. Mithilfe verschiedener Augmented Reality (AR) und Visual Reality (VR)-Szenarien soll zusätzlich ein im-

mersives Erleben und Entdecken der komplexen Sachverhalte der Energietransformation ermöglicht werden, um ein besseres Verständnis für die Herausforderungen und Lösungen der Energiewende zu vermitteln.

Die Veranstaltung bietet einen umfassenden Einblick in die aktuellen Entwicklungen der Energiewende: von der schrittweisen Abkehr von fossilen Energieträgern über die wachsende Bedeutung erneuerbarer Energien bis hin zur zunehmenden Verzahnung von Strom, Wärme und Mobilität. Im Fokus steht auch der Energieträger Wasserstoff, der als Schlüsselement einer nachhaltigen Energiezukunft gilt.

Eröffnet wird der Bürgerdialog durch Energieminister Prof. Dr. Armin Willingmann. Anschließend berichten Expertinnen und Experten aus Kommunalverwaltung, Stadtwerken, Industrie und der Landesenergieagentur im Rahmen spannender Impulsvorträge und Themeninseln, welche Strategien bereits verfolgt werden, welche konkreten



Projekte es gibt – und wie die Menschen vor Ort aktiv an der Gestaltung dieser Transformation mitwirken können. Interaktive Formate ermöglichen den direkten Austausch: Besucherinnen und Besucher haben die Möglichkeit, gezielt Fragen zu stellen, sich mit Fachleuten zu vernetzen und eigene Anliegen und Ideen einzubringen. Die Teilnahme an dem Bürgerdialog ist kostenfrei. Interessierte Bürgerinnen und Bürger können sich unter [Isauri.de/BuergerdialogH2](https://isauri.de/BuergerdialogH2) zur Veranstaltung anmelden.

Startschuss für Mini-Wald im Sportpark Thale

Über die Aktion »Mein Baum für Thale«, mit der Bürgerinnen und Bürger sowie Unternehmen die Möglichkeit haben, einen Baum in Thale oder den Ortsteilen pflanzen zu lassen, der dann mit einer entsprechenden Spendenplakette versehen wird, haben wir ja bereits mehrfach berichtet. Dank einer Förderung von Lotto-Toto GmbH Sachsen-Anhalt soll nun in Kürze sogar ein Mini-Wald im Sportpark Thale gepflanzt werden.

»Der Tipp für das Förderprogramm kam von Ronny Große«, berichtet Klimaschutzmanager Michael Hesse, der sich daraufhin gleich um den Förderantrag bei LOTTO Sachsen-Anhalt kümmerte und im Dezember 2024 auch eine Förderzusage für die Anlage eines Miniwaldes im Sportpark Thale erhielt.

Lotto übernimmt dabei die Kosten für die Bäume, Büsche und Pflanzen, die auf der beantragten 300 Quadratmeter großen Fläche gepflanzt werden sollen, sowie für die begleitende Unterstützung durch den Landesverband Sachsen-Anhalt e.V. der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (SDW).

In Vorbereitung auf die für November geplante Pflanzaktion fand am 13.08.2025 ein Projekttag mit der 8. Klasse der Freien Ganztagschule Neinstedt statt, bei dem Bonté Blisse, Leiterin der Umweltbildung bei der SDW, mit den Schülerinnen und Schülern auf dem Sportplatz Thale eine geeignete Pflanzfläche absteckte und Bodenproben bestimmte. Im Anschluss wurden anhand der Proben-ergebnisse die Bäume und Pflanzen ausgewählt, die für diesen Standort am besten geeignet sind.

Kontaktdaten

Klimaschutzmanager

Michael Hesse

E-Mail: klimaschutz@thale.de

Telefon: (03947) 470-307

Internet: <https://stadt.bodetal.de/leben-in-thale/kommunaler-klimaschutz>

Im November sollen diese dann in einer gemeinsamen Pflanzaktion mit ca. 50 bis 60 Schülerinnen und Schülern in den Boden gebracht werden, der zuvor vom Bauhof der Stadt Thale entsprechend vorbereitet wurde.

Mini-Wald – große Wirkung



Schützt Klima & speichert CO₂



Kühlt und spendet Schatten



Belebt Boden & steigert Artenvielfalt



Speichert Regenwasser, verhindert Erosion



Ausflug zum Abenteuerspielplatz Seeland



Zum Abenteuerspielplatz Seeland führen die Kinder und Jugendlichen als Ferienaktion des Sozialzentrums im Rahmen des Thalenser Ferienpasses. Sie nutzten das weitläufige Gelände mit seinen unzähligen Spiel- und Klettermöglichkeiten. Bei sonnigem Wetter wurden die Lunchpakete genossen.

Harzer Sommertage



Anziehungspunkt bei den Harzer Sommertagen waren die Outdooraktivitäten für Kinder auf dem Gelände des Sozialzentrums im Kurpark. Die Hüpfburg, die Malwände, das Wasserspiel sowie die Malstraße mit dem beliebten Entenbemalen fanden großes Interesse. Die Erwachsenen konnten sich bei Kaffee und selbst gebackenem Kuchen auf dem liebevoll gestalteten Platz ausruhen.

Ferienaktion im Kletterpark Blankenburg



Am 22. Juli starteten die Kinder und Jugendlichen im Rahmen einer Ferienaktion des Sozialzentrums zum Kletterpark nach Blankenburg. Die Kinder konnten zwei Stunden lang die verschiedenen Kletterparcours ausprobieren. Im Anschluss stärkten sich die fleißigen Kletterer.

Till Eulenspiegel auf der Waldbühne



Am 12. August besuchten Kinder die Waldbühne in Altenbrak und sahen das Stück "Till Eulenspiegel", Achtung, Schabernack im Anmarsch!

Impressionen vom Bahnhofsfest



■ Neu in Thale: Der »Kleine Allerlei Laden«

Seit dem Frühjahr gibt es in der Karl-Marx-Str. 27 in Thale ein Geschäft mit einem besonderen Angebot. Jörg Weißbarth hat hier einen »Kleinen Allerlei Laden« eröffnet. Etwas versteckt – eine kleine Treppe führt ins Untergeschoss – lädt das Geschäft zum Stöbern und Entdecken ein.

Das Sortiment ist so bunt wie abwechslungsreich: neue und gebrauchte Haushaltswaren, Porzellan, Geschirr, Lampen, Bücher, Schallplatten, CDs, DVDs, Kunstwerke, Bilder und Gemälde sowie eine kleine Auswahl an Damen- und Herrenmode in verschiedenen Größen. Dazu gibt es Kurioses, Lustiges, Einzigartiges und auch DDR-Artikel – ein Paradies für Schnäppchenjäger und Sammler.

Die Preise sind fair und erschwinglich, oft gibt es sogar besondere Aktionen, wie etwa Damen- und Herrenbekleidung für jedes Teil 3 € oder 4 Teile für 10 €. Wer gerne stöbert, wird hier sicher fündig: von Kleinmöbeln über Dekoratives bis hin zu Alltagsgegenständen ist für jeden etwas dabei – solange der Vorrat reicht. Und auch für eine kleine Erfrischung ist gesorgt: Neben dem Stöber-Spaß gibt es im Laden Wassereis und ab September sogar jeden Freitag eine »Soljanka to go«.

Also einfach vorbeischaun, stöbern und vielleicht ein neues Lieblingsstück entdecken. Denn hier gilt: »Es gibt Allerlei – vielleicht auch für Sie!«

Stempelkarten ab sofort erhältlich!

Pro Einkauf ab 5 Euro -> 1 Stempel

10 Stempel sammeln und für den 11. Einkauf 50% Rabatt erhalten.



Neues und Gebrauchtes

Kleiner Allerlei Laden

Solange der Vorrat reicht

Di-Fr: 14-18 Uhr

Karl-Marx-Str. 27

Tel. + Whatsapp:

0172 7404871

■ Allrode feierte ein unvergessliches Heimat- & Schützenfest 2025

Vom 1. bis 3. August stand Allrode wieder ganz im Zeichen von Tradition, Gemeinschaft und guter Laune: Das Heimat- & Schützenfest 2025 lockte zahlreiche Gäste aus nah und fern in den Ort und bot ein abwechslungsreiches Programm für Jung und Alt. In diesem Jahr gab es einen ganz besonderen Anlass zu feiern – das 30-jährige Bestehen der Schützengesellschaft Allrode seit ihrer Wiedergründung im Jahr 1995.

Bereits am Freitagabend startete das Fest fulminant mit der Partyband »Atemlos«, welche die Tanzfläche zum Beben brachte und für ausgelassene Stimmung bis spät in die Nacht sorgte.

Der Samstag bot ein buntes Programm für die ganze Familie: Am Nachmittag begeisterte zunächst eine Clown-Show die kleinen Gäste, gefolgt von einer beeindruckenden Falkner-Show, bei der majestätische Greifvögel aus nächster Nähe bewundert werden konnten. Parallel dazu gab es Kaffee und Kuchen im Schützenhaus. Später sorgte die Schalmeienkapelle Ditfurt für zünftige musikalische Unterhaltung. Am Abend übernahm DJ Vossi das Ruder und brachte mit Musik und Tanz für alle Generationen den Festplatz erneut zum Kochen. Der Höhepunkt des Abends war das beeindruckende Höhenfeuerwerk, das den Himmel über Allrode in ein funkelndes Lichtermeer verwandelte.

Am Sonntag ging es traditionell weiter mit dem Festumzug der Schützen, der um 9:00 Uhr startete. Begleitet vom Spielmannszug Stiege und unter dem traditionellen Böllern der Kanoniere und Böllerschützen zog der farbenfrohe Umzug durch den Ort bis zum Kurpark. Selbst das wechselhafte Wetter konnte der Stimmung nichts anhaben

– gut gelaunt ging es zum traditionellen Frühschoppen mit der Günthersberger Blasmusik, bei dem ausgelassen gefeiert und musiziert wurde.

Im Anschluss erfolgte die mit Spannung erwartete Proklamation der neuen Majestäten. Eine weitere Besonderheit in diesem Jahr war die große Jubiläumstombola, deren Preisvergabe am Sonntag nach der Proklamation stattfand und an allen 3 Festtagen für große Vorfreude gesorgt hatte. Viele freuten sich über hochwertige und besondere Gewinne. Ein riesiger Dank geht an die zahlreichen Sponsoren, die mit ihren großzügigen Spenden diese Tombola überhaupt erst möglich gemacht haben und damit entscheidend zum Erfolg des Festes beitrugen.

Die Schützengesellschaft Allrode gratuliert allen Königinnen und Königen herzlich und bedankt sich bei allen Gästen, Helfern, Vereinen, Musikgruppen, Schaustellern, dem Essens- und Getränke-Team, sowie den Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Allrode für die Absicherung des Umzuges und ihre tatkräftige Unterstützung bei den Vorbereitungen und in besonderem Maße bei den Sponsoren, die dieses Fest – und unser besonderes Jubiläum – möglich



gemacht haben. Mit einem solchen Rückhalt aus der Dorfgemeinschaft und der Region freuen sich alle schon jetzt auf das Heimat- & Schützenfest 2026 – wenn es wieder heißt: »Es lebe stets aufs Neue – die alte Schützentreue!«

Die neuen Majestäten:

Bürgerkönigin:

Steffi Riedel (zweite von links)

Schützenkönig:

Hendrik Elstermann (zweiter von rechts)

Schützenkönigin:

Angela Fenn (links im Bild)

Schlumpfschütze:

Sylvia Bader (rechts im Bild)

■ Kinder malen ihr Feuerwehrauto der Zukunft

Die Kinderfeuerwehren der Stadt Thale haben kürzlich eine kreative Malaktion gestartet: Unter dem Motto »Mein Feuerwehrauto der Zukunft« gestalten die jüngsten Mitglieder der Feuerwehr mit viel Fantasie und Begeisterung ihre eigenen Einsatzfahrzeuge – so, wie sie sich ein modernes Kinderfeuerwehrauto vorstellen.

Hintergrund der Aktion ist ein aktuelles Projekt der Feuerwehren der Stadt Thale. Geplant ist die Anschaffung eines speziell auf Kinder zugeschnittenen Feuerwehrautos, das künftig für eine altersgerechte und praxisnahe Ausbildung in den Kinderfeuerwehren eingesetzt werden soll. Ziel ist es, die Nachwuchsarbeit zu stärken und frühzeitig Begeisterung für das Ehrenamt Feuerwehr zu wecken.

Denn nicht nur Unternehmen der Region sehen sich zunehmend mit Nachwuchsproblemen konfrontiert – auch die Freiwilligen Feuerwehren stehen vor dieser

Herausforderung. Das geplante Kinderfeuerwehrauto soll einen wichtigen Beitrag leisten, um junge Menschen frühzeitig für das Ehrenamt zu gewinnen und den Nachwuchs im Stadtgebiet und der Region zu halten.

Für die Umsetzung dieses Projekts sind die Feuerwehren der Stadt Thale auf die Unterstützung von Sponsoren angewiesen. Interessierte Förderer, die das Vorhaben finanziell unterstützen möchten, können sich gern per E-Mail an

M.Goepffarth@hilfe-leben.de oder telefonisch unter 0176 45835715 melden. Die fertigen Bilder der Kinder werden am 06.12.2025 bei dem Nicolausturnier der Feuerwehren der Stadt Thale in der Mehrzweckhalle zu sehen sein.



■ Volks- und Schützenfest in Weddersleben 2025



Am dritten Wochenende im Juli luden die Wedderslebener wieder zu ihren traditionellen Volks- und Schützenfest ein. Mit einem bunten Programm zog es sehr viele Besucher in das kleine Dorf an der Teufelsmauer, um vier Tage ausgiebig zu feiern. Die Ergebnisse der Schützengesellschaft Weddersleben e.V. lauten wie folgt:

Schützenkönig: Matthias Hohley
 Volkskönigin: Lucie Weinberg
 Beste Ballwerferin: Claudia Knauth
 Jungschütze: Fynn Kohl
 Schlumpschütze: Kai Leifholz
 Rehkönig: Raik Rienäcker

Zudem wurde Klaus Joachim Dräger mit der alten Schützenkette für seine Leistungen im letzten Jahr geehrt.

■ Bodewiesenfest in Altenbrak



Der Harzklub Zweigverein sorgte beim traditionellen Schützen- und Bodewiesenfest am 19. Juli 2025 in Altenbrak für Kaffee und Kuchen. Besondere Höhepunkte waren wieder das Kugelrennen auf der Bode, das Pokalschießen sowie das Aufstellen der Festbirke.

Tel. 03946 / 810 52 99

POOL  **IDEENWELT**
 Schwimmbad & Mehr

e-mail: poolideenwelt@t-online.de

Laufen in der Gruppe macht mehr Spaß! AOK-Laufschule startet wieder in Quedlinburg

Nach der Sommerpause ist es wieder so weit: **Am 3. September** startet wieder die AOK-Laufschule in Quedlinburg. Das hat bereits Tradition: Seit mittlerweile 11 Jahren können Laufanfänger unter professioneller Anleitung in der Gruppe trainieren und gemeinsam fit werden. Das Angebot ist kostenfrei für alle Interessierten.

Natürlich könnte jeder Laufanfänger allein mit dem Training beginnen. In der AOK-Laufschule ist es aber viel einfacher, und vor allem gibt es einen Laufprofi, der als Trainer die richtigen Übungen



auswählt und darauf achtet, dass man sich nicht überanstrengt. Am Ende der Laufschule sollen die Läuferinnen und Läufer fünf Kilometer ohne Unterbrechung und Überanstrengung durchlaufen können.

Das Prinzip der AOK-Laufschulen ist einfach: Die Teilnehmenden treffen sich zu einer bestimmten Uhrzeit an einem bestimmten Ort und beginnen das gemeinsame Training. Eine Anmeldung ist nicht nötig. In Quedlinburg ist es am Mittwoch, 3. September wieder so weit. Treffpunkt ist um 18 Uhr am Platz des Friedens 3-8, Ruine Brühlgaststätte. Die Folgetreffen sind immer mittwochs zur selben Zeit am selben Ort.



FOTOS: © MAHLER/AOKSACHSEN-ANHALT

Am Ende wartet ein Laufabzeichen

Erneut können alle Läuferinnen und Läufer mit ihrer Teilnahme an der Laufschule auch ein DLV-Laufabzeichen erhalten. Dazu bestätigen die AOK-Lauftrainer am Ende der Laufschule das erreichte Ziel mit einem Zertifikat, mit dem das Abzeichen beim Leichtathletik-Verband Sachsen-Anhalt e.V. beantragt werden kann.

»Die AOK-Laufschule steht allen Interessierten offen, auch wenn sie nicht bei der AOK versichert sind. Sie gehört zu den erfolgreichsten Sportprogrammen der AOK, die unter freiem Himmel stattfinden«, sagt Rainer Zörner, Gesundheitscoach der AOK Sachsen-Anhalt, der die Laufschulen koordiniert.

Informationen und weitere Termine der Laufschule gibt es unter www.deine-gesundheitswelt.de/laufschule

Mitgliederversammlung des LAG Nordharz-Aschersleben-Seeland e.V.

Am 09.07.2025 trafen sich die Mitglieder der LAG Nordharz-Aschersleben-Seeland im Rathaus Thale zur 2. Mitgliederversammlung in 2025. Im Mittelpunkt der Versammlung standen die Entscheidungen zu den Projektideen aus dem 2. Projektauftrag des Vereins.

Neu waren den Mitgliedern die Projektideen nicht, da bereits alle Ideenträger in der vorher stattgefundenen Projektwerkstatt ihre Ideen persönlich präsentiert hatten. Dennoch war es spannend: Werden es alle Ideen auf die Prioritätenliste schaffen? Wird es Ablehnungen geben? Welche Projekte überzeugen besonders? Ist das Budget des 2. Aufrufes ausgeschöpft und was bleibt für die nächsten Projektwettbewerbe? All diese Fragen wurden an dem Abend beantwortet. Es war spannend, interessant und spät am Abend als alles entschieden war.

Über 38 Projekte wurde positiv entschieden. Nur ein Projekt musste aufgrund von noch nachzureichenden Unterlagen zurückgestellt werden. Aus den Fördertöpfen ELER, EFRE und ESF+ insgesamt 5,1 Mio EUR Fördermittel gebunden. Von den 38 Projekten sollen 8 in Aschersleben, 5 in Seeland und 24 im Harz realisiert werden. 13 Vereine, 8 öffentliche Träger, 7 kirchliche Träger und 9 Unternehmen und Privatpersonen haben ihre Projektideen eingereicht.

20 Projekte dienen der Verbesserung der Lebensqualität und des Zusammenhaltes im ländlichen



Raum, 16 Projekte fördern den Tourismus, die Naherholung oder Kultur und 2 Projekte dienen der Wirtschaftsförderung und Fachkräftesicherung.

Die Projektideen reichen von der Sanierung denkmalgeschützter Objekten und Kirchen in Ortskernen über Modernisierung von Sportstätten bis hin zu Personalstellen für Kinder- und Jugendarbeit oder Betreuung von Bürgerorten und Gemeinschaftseinrichtungen. Jedes Projektidee ist einmalig und besonders.

Beeindruckt waren die Mitglieder von dem Mut und der Kreativität zweier junger Leute die in Groß Schierstedt die unter Denkmalschutz stehende alte Schachanlage wieder mit Leben erfüllen wollen. Hier soll ein kulturelles Zentrum entstehen, das Einheimischen und Künstlern die verschiedensten Entfaltungsmöglichkeiten bietet. Ein Ort der Begegnung und des Austausches.

Spannend ist auch das Projekt zur Errichtung eines Kirchenarchivs in der Johanniskirche in Quedlinburg. Hier sollen die Archive des Kirchenkreises Halberstadt zusammengeführt und der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden.

Ein wichtiges Projekt ist die Sanierung des Burgteiches in Ermsleben. Dadurch wird die Naherholungsregion rund um die Konradburg aufgewertet und eine Löschwasserentnahmestelle geschaffen werden, was bei immer wiederkehrenden Waldbrandgefahrenlagen von besonderer Bedeutung ist.

Der nächste Wettbewerbsaufruf startet am 15. September 2025 und endet am 24.10.2025. Für die Projektideen stehen rd. 2,7 Mio EUR aus dem ELER-Fonds, rd. 1,4 Mio EUR aus dem EFRE-Fonds und rd. 422,0 TEUR aus dem ESF+ bereit.

Alle Informationen rund um den Verein und die Fördermöglichkeiten sind unter www.lag-nordharz-aschersleben-seeland.de veröffentlicht.



Am Sonntag, den 28. September, findet die 12. Auflage des beliebten Herbstcrosslaufs im malerischen Kurpark von Friedrichsbrunn statt. Das Event, organisiert vom WSV Grün-Weiß Friedrichsbrunn, verspricht wieder ein spannendes und sportliches Erlebnis für Läufer und Zuschauer gleichermaßen.

und die Halbmarathon-Distanz von 21,1 km. Für Nordic-Walking-Fans wird ebenfalls eine 2 km-Runde im Kurpark angeboten, die für alle Altersgruppen geeignet ist. Interessierte Läufer können sich bis zum 25. September 2025 online auf der Webseite des WSV Friedrichsbrunn anmelden. Nachmeldungen sind

■ Herbstcrosslauf in Friedrichsbrunn am 28. September 2025 im Kurpark

Der Tag beginnt um 9:30 Uhr mit einem gemeinsamen Warm-up im Kurpark, um alle Teilnehmer optimal auf die bevorstehenden Läufe vorzubereiten. Ab 10:00 Uhr starten die Kleinsten beim Lauf am Kurparkteich, gefolgt von den verschiedenen Wettbewerben

am Veranstaltungstag ab 8:30 Uhr vor Ort möglich, allerdings gegen eine kleine Nachmeldegebühr. Für das leibliche Wohl sorgt die „Frittenmafia“, die auch im letzten Jahr für leckere Verpflegung gesorgt hat. Für kleine und große Besucher gibt es zudem leckere Highlights.

Nach Abschluss der Läufe findet die Siegerehrung statt, bei der die besten Läuferinnen und Läufer in den jeweiligen Kategorien ausgezeichnet werden. Die Organisatoren bitten alle Teilnehmer und Zuschauer, die Parkplätze am Ortsausgang Richtung Bad Suderode zu nutzen, um den Verkehrsfluss zu erleichtern. Das Event verspricht wieder ein tolles Gemeinschaftserlebnis im schönen Friedrichsbrunn zu werden. Für weitere Informationen und Anmeldung besuchen Sie bitte die Webseite des WSV: www.wsv-friedrichsbrunn.de.

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer und Besucher – seien Sie dabei und erleben Sie einen sportlichen Herbsttag im Kurpark!

■ Tag der offenen Tür mit Sommerfest im Bürgerzentrum Thale

Am **Freitag, den 19. September 2025**, lädt der Ambulante Pflegedienst vertreten durch die stellvertretende Pflegedienstleitung Frau Kathrin Tiedtke, gemeinsam mit dem Altenpflegezentrum unter der Leitung von Pflegedienstleitung, Annett Schuchmann herzlich zu einem besonderen Nachmittag in das Bürgerzentrum Thale in die Karl-Marx-Straße 35 ein.

Ab 14:30 Uhr erwartet die Besucherinnen und Besucher ein abwechslungsreiches Programm: Neben einem Vortrag zum Thema »Rund um die Pflege« sorgen der Kinderchor der Grundschule »Auf den Höhen« sowie die Kindertanzgruppe »Happy Dancer« für stimmungsvolle Unterhaltung. Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt – mit frisch Gegrilltem, Kuchen, Salaten und Getränken gegen einen kleinen Obolus.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, vorbeizuschauen, mit uns ins Gespräch zu kommen und einen schönen Nachmittag zu erleben.



■ »Es wird mystisch« im Hüttenmuseum Thale

Sonderausstellung vom 30.08. bis 19.10.2025

Die Künstlerin Ivonne Resigkeit entführt mit ihren Arbeiten in eine Welt von Licht und Schatten, Nebel, Wäldern, Seen und Wesen.

Seit 2009 umfasst die Arbeit der Auftragskünstlerin Bildhauerei, Malerei und dekorative Gestaltung. Seit 2022 gehen Bilder unter die Haut (Tattoo).

Die Ausstellungseröffnung am 30.08.2025 beginnt um 19:30 mit Rede und einer Show auf dem Freigelände. Das sollten Sie nicht verpassen.

■ Tag des offenen Denkmals am 14. September 2025

11:00 – 12:00 Uhr

Vortrag Heiko Golla

80 Jahre Kriegsende – Thale am Ende des II. Weltkrieges, anschließend Führung an der Dampfmaschine Nr. 7

13:30 und 14:30 Uhr

Führung an der Dampfmaschine Nr. 7

15:00 – 16:00 Uhr

im Museum

Film »Vom glühenden Stahlblock zum Blech« – mit Originalaufnahmen von 1990

Eintritt frei. Um eine Spende wird gebeten.

Das Hüttenmuseum Thale präsentiert vom
30.08.-19.10.2025
es wird mystisch
von Ivonne Resigkeit
Vernissage 30.08.2025 19.30 Uhr
mit Rede und Show starten wir in die Ausstellung
skulpturale und malerische Arbeiten
draußen und in der Galerie
Hüttenmuseum Thale
Walther-Rathenau-Straße 1, 06502 Thale

»Mythen und Sagen / Hexen und Teufel«: Sternwanderung des Harzklub e.V. am 31. August 2025 im Klubhaus Thale

Die jährlichen Sternwanderungen des Harzklubs stellen jeweils einen anderen Ort ins Zentrum der Wanderlust und zeigen, wie vielfältig unsere Landschaft, die Geologie des Harzes und seine Sehenswürdigkeiten sind. Die Sternwanderungen fördern das Gemeinschaftsgefühl, die Verbundenheit mit der Heimat und bieten auch Gästen ein attraktives und harztypisches Programm. Nicht zuletzt stellen sie den Harzklub und seine engagierte Arbeit im Bereich Wandern, Naturschutz und Heimatpflege vor. In diesem Jahr führt die größte Wanderveranstaltung des Harzklub e.V. nach Thale.

Wir laden alle Interessierten herzlich ein, an unserer Veranstaltung unter dem Motto »Mythen und Sagen / Hexen und Teufel« teilzunehmen und bei gemeinsamen Wanderungen die schöne Umgebung von Thale mit Hexentanzplatz, Roßtrappe, Bodetal und Mythenweg zu entdecken.

Programmablauf:

08:30 Uhr	Start der geführten Wanderungen
11:00 Uhr	Eintreffen der Wanderer am Klubhaus Thale
11:30 Uhr	Gottesdienst
12:00 Uhr	Festprogramm im Klubhaus
14:00 Uhr	Festansprachen mit Ausgabe der Wimpelbänder

Im Klubhaus Thale erwarten wir den Schul-Chor der Grundschule »Auf den Höhen« unter Leitung von Frau Fromm mit einem lustigen Hexenprogramm, die Harzer Jodlermeister Marina Hein und Manfred Schmalbauch sowie die Line-Dance-Gruppe »Rose Garden« unter Leitung von Marina Hill.

Der Harzklub-Zweigverein Thale ist Ausrichter der Veranstaltung und bietet folgende fünf geführte Wanderungen an:

Tour 1: Hexentanzplatzrunde über Winde – Thalenser Hexenstieg
Treff: 08.30 Uhr, Klubhaus
Streckenlänge: 6,5 km, 250 Höhenmeter
Streckenführung: Winde - Pionierstieg – Jägerstieg – Hexentanzplatz – Sachsenwallweg – Thalenser Hexenstieg - Mittelweg – Sachsenwallweg

Tour 2: Bodetal
Treff: 08.30 Uhr, Klubhaus
Streckenlänge: 5,0 km, 70 Höhenmeter
Streckenführung: Brunhildeweg – Katerstieg – Goetheweg – Königruhe – Bodekessel – Jungfernbrücke – Heimbürgstraße

Tour 3: Roßtrappe
Treff: 08.30 Uhr, Parkpl. an der Hütte
Streckenlänge: 6,0 km, 200 Höhenmeter
Streckenführung: Bodekeilerbrücke – Präsidentenweg – Eselsstieg – Bülowshöhe – Roßtrappe – Sesselliftfahrt – Parkplatz

Tour 4: Seilbahn – Hexentanzplatz / Hexendorf – Walpurgishalle – Seilbahn
Treff: 09.00 Uhr, Parkpl. an der Hütte
Streckenlänge: 2,5 km, 50 Höhenmeter
Streckenführung: Bodetal – Seilbahnfahrt – Hexentanzplatz / Hexendorf – Walpurgishalle (Ausstellung Hermann Hendrich mit Führung) – Seilbahnfahrt zurück

Tour 5: Mythenweg
Treff: 09.00 Uhr, Parkpl. an der Hütte
Streckenlänge: 2,5 km, 30 Höhenmeter
Streckenführung: Am Bodeufer – Bruchstraße – Brunnen der Weisheit – Karl-Marx-Straße – Bahnhofstraße – Parkplatz

Anmeldung beim Vorsitzenden des Zweigvereins Thale Fritz Nennhuber: nennhuber.harzklub@web.de oder fritz.nennhuber@web.de

Zusätzlich startet der Zweigverein Bad Suderode mit einer Fußwanderung um 09.00 Uhr am Behringer Brunnen im Kurpark und mit einer Radwanderung um 10.15 Uhr am Bahnhof von Bad Suderode.

Strecke: 10 km hin und 10 km zurück, Anmeldung: wandern@harzklub-bad-suderode.de

Das Team der Hauptjugendwarte bietet eine Familienwanderung an:
Treffpunkt: Bodetal Parkplatz, An der Hütte 10.00 Uhr

Vom Parkplatz geht es auf mystischen Spuren an der Hubertus-Insel vorbei zum Klubhaus. »Brunhilde« zeigt den Weg. Es erwartet alle Kids eine wilde Schnitzeljagd, die ca. 3,6 km lang ist. Die Wanderung ist nicht Kinderwagen-tauglich.
Anmeldungen: jugendwarteharzklub@web.de

Und für alle Stempeljäger befindet sich eine Sonderstempelstelle der Harzer Wandernadel auf dem Festplatz am Klubhaus Thale.
Eintritt auf dem Festplatz: 4,- Euro

Wir freuen uns einen abwechslungsreichen, informativen und fröhlichen gemeinsamen Tag.



12. Bürgerfrühstück am 21.09.2025 im Klubhaus Thale



Zum 12. Mal wird am 21.09.2025 in der Zeit von 10.00 – 13.00 Uhr zusammen gefrühstückt. Das Bürgerfrühstück soll Anlass geben sich gemütlich zusammen zu finden und die Bürgerstiftung der Stadt Thale zu fördern, die wiederum soziale Projekte in der Stadt und den Ortsteilen unterstützt.

Lassen Sie diese schöne Tradition auch in diesem Jahr wieder zu einem Erfolg werden und nutzen Sie die Gelegenheit, um gemeinsam etwas Gutes für Thale zu tun. Jede Gruppe, die einen Tisch gemietet hat, bringt Speisen und Getränke mit und schmückt ihren Tisch nach Belieben.

Sie haben auch die Möglichkeit durch Banner, Fähnchen etc. für sich zu werben. Neben Geselligkeit, Spaß und guter Laune ist selbstverständlich auch wieder der gute Zweck Anlass für diese Veranstaltung. Die Spenden ergeben sich aus der Anmietung der Tische. (Preis: 30,00 Euro je Tisch bei max. 8 Personen)

Ihre Anmeldung nehmen wir gern per Telefon (03947/470121) oder per Mail (lorenz@thale.de) bis zum 12.09.2025 entgegen.

Wir freuen uns auf Sie!

Freibad Thale: Felix Schrader live at Summer Vibes 2025



Das Sommerbad in Thale wird zur Sommer-Location mit allem, was dazugehört:

- Feine Beats von DJ Tippi & Special Guest Felix Schrader
- Food & Drinks – von cool bis zur klassischen Freibad-Pommes
- Feiern, tanzen, genießen – in chilliger Atmosphäre

Ort: Sommerbad Thale

Datum: **06.09.2025** ab 19:00 Uhr

Eintritt: 7,00 EUR (exklusiv nur an der Abendkasse erhältlich + nur Barzahlung)

Einlass ab 16 Jahren - Wer zwischen 16 und unter 18 Jahren alt ist und länger bleiben will, braucht eine volljährige Begleitperson + Muttizettel.

<https://muzzettel.net> einfach ausdrucken, ausfüllen und mitbringen.

Baden verboten!

Aus Sicherheitsgründen ist das Betreten des Wassers untersagt. Lebensgefahr!

Ein Abend wie Urlaub – direkt in unserer Stadt Thale. Wir feiern den Sommer!

**DAS (V8-)POWERGESCHENK!
EIN GUTSCHEIN VON HARZCRUISER**

TRAUMWAGEN ZUM SELBST FAHREN!

**NEU
DODGE RAM
MIT 5.7L-V8-MOTOR**

**NEU
PONTIAC FIREBIRD
TRANS AM »BANDIT«
MIT 6.6 L-V8-MOTOR**

WWW.HARZCRUISER.DE
ALS GESCHENKIDEE, FÜR IHRE TRAUMHOCHZEIT
ODER ZUM SELBER GENIEßEN
NEINSTEDTER STR. 15B | THALE
TEL.: 0 39 47 77 98 53

65 Jahre KiTa Spielstunde

Kinder der Spielstunde, Eltern, Unterstützer und natürlich alle ehemaligen Spielstundenkinder aufgepasst!

Unsere Kita feiert einen ganz besonderen Geburtstag. Seit mehr als einem halben Jahrhundert begleiten, fördern und betreuen wir Kinder mit Herz, Verstand und ganz viel Freude. Diese 65 Jahre sind gefüllt mit unzähligen Erinnerungen, gemeinsamer Zeit und wertvollen Begegnungen. Was uns dabei immer getragen hat, sind die fröhlichen Kinder und zufriedenen Familien. Wir laden alle ehemaligen und aktuellen Kinder, Eltern, Mitarbeitenden, Freunde und Wegbegleiter herzlich ein, mit uns zu feiern, Erinnerungen zu teilen und gemeinsam in die Zukunft zu blicken. Wir beginnen am **20. September um 14 Uhr** mit einem Festgottesdienst in der Lindenhofskirche in Neinstedt. Im Anschluss feiern wir bis 18 Uhr rund um die Kita mit Spiel, Spaß, Begegnungen, leckerem Essen, Fotogalerie, Theater und vielem mehr.

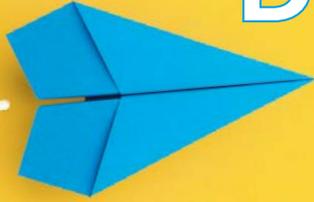


vollendet	Figur in Goethes 'Faust'	Kurzform von Assistent	Sprengstoff (Abk.)	Exzentriker, Fanatiker	nicht exakt	afrik. Viruserkrankung	Kfz.-Z.: Wesermarsch (Brake)	natürl. Gewässer z. Schwimmen	Streit, Zwist	Abk.: Bataillon	Frauenname	ausgebaggerte Erdmasse	Bosheit, Gehässigkeit
6	Verhältnisswort						Mediziner			gebundenes Druckwerk	20		
Essigbaum	Kopfschmuck			13				das Ganze, insgesamt	17			scheinbar tot	
		Küchengerät	das eigene Ich			österr. Nebenfluss des Rheins	unbestimmter Artikel		Ausruf der Bestürzung	Durchlocher, Spicknadel			
ein Rauschgift	Nahostbewohner				8		gestreckt	Faschingskleid					3
		Fechtwaaffe	krachen, explodieren	21				Kennziffer		ein Edelgas	9		
Fernschreiben			12	kurzes Sinngedicht	Gegenteil von Krieg		15			eine der Gezeiten	Scharfrichter		Abfall beim Hobeln (Mz.)
		Erwerbstätigkeit				klingeln	altperuan. Herrscherkaste	Elektrofahrrad (Kw.)	moralische Gesinnung			2	
dichter Nebel in England	indische Seelenübung	lat.: Fläche	erwachsener Mensch	Pastenbehältnis	politisches System			4	Araberrfürst	Abk.: Esperanto			16
			18		gekochter Obstbrei	franz. Verneinung	in der Nähe von, seitlich	19		Ausruf des Erstaunens		Vorsilbe: drei	
ein Sprengstoff	Schnee beseitigen		7				Halbinsel im Schwarzen Meer		14	Schriftstück		1	
	22			Kampfsportler				leise lachen					
landwirtsch. Tätigkeit	größeres Grundstück		10				altes Holzmaß			Opernlied		11	

LÖSUNGSWORT:

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----

Wir suchen
DICH!



Bewirb dich jetzt für eine Ausbildung
als **Medientechnologe Druck** (Bereich
Offset) oder als **Medientechnologe
Druckverarbeitung** (industrieller
Buchbinder) (m/w/d)

Mehr Infos unter www.q-druck.de



FLOHMARKT

IM ALTEN BLUMENPAVILLON

07. SEPTEMBER · 10-16 UHR



**MEHRERE
STÄNDE**

THALE

Rosstrappenstr. 101
in & um den ehemaligen
Blumenpavillon Hesse
Parkplätze vor der Tür
oder Kaufland



**WIENER WÜRSTCHEN,
KAFFEE & KUCHEN**

Kleidung & Schuhe (Kinder, Teens, Damen & Herren)
Spielzeug, Haushaltswaren, Bücher, Deko...

 **Humanas**[®]

ZUHAUSE ANKOMMEN.

Im Humanas Wohnpark Friedrichsbrunn

**Wohnen &
Versorgung
für unter
1.000 €/ mtl.**

Wir beraten Sie gern persönlich am Telefon, bei Ihnen Zuhause oder in unserem Wohnpark:
Humanas Wohnpark Friedrichsbrunn | An den Buchen 2 | 06502 Friedrichsbrunn
Tel. 039487 74836-0 | pdl-friedrichsbrunn@humanas.de

Im September bei uns: Hurra, hurra, die Pfifferlinge sind da!

Wir haben für Sie eine Auswahl aus verschiedenen Gerichten mit leckeren Pfifferlingen vorbereitet.

Wir freuen uns auf Sie!

Ferienhausdorf Thale GmbH & Co. KG • Walther-Rathenau-Str. 3 • 06502 Thale
Tel: 03947 / 689090 • E-Mail: info@ferienhausdorf-thale.de
www.peters-thale.de • facebook.de/factory • facebook.de/ferienhausdorffthale

**DAMIT AUS KINDERTRÄUMEN
ZUKUNFTSPLÄNE WERDEN.**

ÖSA  **Ausbildungsversicherung**



Wohin die Wege der Jüngsten auch immer führen werden - erleichtern Sie Ihrem Kind oder Enkel den finanziellen Start in die Zukunft - mit der StarthilfePlus der ÖSA.

Einen erfolgreichen Schulstart wünscht:

ÖSA-AGENTUR

BARBARA LANGHANS

Bodestieg 1 | 06502 Thale

Tel.: 03947 2268

Mobil/☎: 0151 21994199

Mail: barbara.langhans@oesa.de

 **Finanzgruppe**

ÖSA 
Versicherungen



Thale
Saarbrückner Straße 8
03947 - 33 52

Blankenburg
Lange Straße 17
03944 - 36 29 001

Gernrode
039485 - 66 85 05

Quedlinburg
03946 - 52 42 200

THIEß

BESTATTUNGEN

www.bestattungen-thiess.de

MEISTERBETRIEB



Begräbnisforst Thale - Ein Ruhen im Wald • Führungen: Donnerstags 15Uhr ☺ auf Anfrage



**Alpin Dachdecker u.
Fassadenarbeiten GmbH**

Rosstrappenstraße 14b, 06502 Thale
Tel.: 0 39 47 / 77 99 860 • Fax: 0 39 47 / 77 99 861
E-Mail: alpin-dach-fassadenarbeiten@gmx.de

**Kfz-Sachverständigenbüro
Marco Weidling**

Schadengutachten und Wertermittlung

Auf den Steinen 22 • 06485 Quedlinburg OT Gernrode
Tel.: 03 94 85/61 55 25 • Mobil: 01 75/402 26 54
E-Mail: info@gutachter-weidling.de



Schwacher Beckenboden? AktiVita Behandlungszentrum!

Jetzt kostenfreie Probesitzung buchen:  oder 03946/ 5198111

AktiVita * Lindenstr. 10b * Quedlinburg